



# BO-Katalog

**Angebote der Berufsorientierung  
der Berufsberatung  
der Agentur für Arbeit Neubrandenburg  
und deren  
Netzwerkpartner**



Stand: 16.12.2019 - Die jeweils aktuelle Version erfragen Sie bitte unter  
[Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de](mailto:Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de)

## Inhaltsverzeichnis

### Angebot

<b>Berufsorientierung</b>
BO 01 Jährliches Abstimmungsgespräch
BO 02 Klassenveranstaltung der Berufsberatung (1. Schulbesprechung)
BO 03 Klassenveranstaltung der Berufsberatung (2. Schulbesprechung)
BO 04 Elternveranstaltung der Berufsberatung
BO 05 Schulsprechstunde der Berufsberatung
BO 06 Berufswahltest
BO 07 Studienfeldbezogene Beratungstests (SFBT)
BO 08 Klassenveranstaltung der Berufsberatung (Studienorientierung)
BO 09 Veranstaltungen im Berufsinformationszentrum (BiZ)
BO 10 BiZ-BO
BO 11 Darstellung der regionalen Arbeitsmarktentwicklung / Angebot und Nachfrage in den Berufen
BO 12 Vorbereitung Kunstausbildung
BO 13 Jugendwerkstatt
BO 14 Ausbildungsplätze
BO 15 BO in Förderschulen
BO 16 Ausbildungsberatung zu IHK-Berufen
BO 17 Schulpreis der IHK
BO 18 Vortrag zum dualen Ausbildungssystem
BO 19 Juniorstudium
BO 20 Benimm ABC
BO 21 Fit für die Prüfung
BO 22 Mentoringprogramm
BO 23 Lehrwerkstatt Metallbearbeitung
BO 24 Vorstellung des dualen Studiums - Neubrandenburger Stadtwerke
<b>Betriebsbesuche</b>
BB 01 - NB Exkursionen in Betriebe und Unternehmen Neubrandenburg
BB 01.1 - NB Betriebsbesichtigung Gas- und Dampfturbinenheizkraftwerk (GuD) Neubrandenburg
BB 01.2 - NB Betriebsbesichtigung Kläranlage Neubrandenburg
BB 02 - MC Exkursionen in Betriebe und Unternehmen Malchin
<b>Bewerbungstraining</b>
BT 01 Bewerbungstraining der AOK
BT 02 AC-clever meistern
BT 03 Bewerbungstraining der BARMER GEK
BT 04 Bewerbungstraining der Neubrandenburger Stadtwerke
<b>Praktika / Praxistage</b>
P 01 Jungstag MV
P 02 Schülerpraktikum/Mitstudieren
P 03 Girls'Day
P 04 Vermittlung von Schülerpraktika
<b>Berufsorientierungsmaßnahmen § 48 SGB III - BOM</b>
<a href="#">BOM ESF 10 Modul A Learn about skills - der Berufswahlparcours</a>
<a href="#">BOM ESF 11 Modul B Face the chance-neue Wege durch Praktika</a>
<a href="#">BOM ESF 12 Modul C Betriebscasting - wähle Deine Zukunft</a>
<a href="#">BOM ESF 13 Modul D: Fit for next step – die Zukunftswerkstatt</a>
<a href="#">BOM ESF 14 Modul E: Active summer – das Berufsorientierungscamp</a>
<a href="#">BOM MINT</a>
<b>Messen</b>
M 02 vocatium
M 06 IHK-Messe

## Katalog der Maßnahmen zur Berufsorientierung im Schuljahr 2019/20

### BERUFSORIENTIERUNG

Name der Maßnahme	Ziel	Kurzbeschreibung	Zielgruppe	Anzahl der Plätze	Zeitraumen	Ort	Träger/Kontakt	Terminw.	Platzbedarf
BO 01 Jährliches Abstimmungsgespräch	Schuljahresplanung der Berufsorientierung an der Schule	* schulbezogene Ausgestaltung der BO (zeitlich/inhaltlich) * Unterstützung der Schule bei der Gestaltung des Konzepts zur Berufswahlvorbereitung * Herstellung von Transparenz über die unterschiedlichen BO-Angebote der Region und deren Wirksamkeit * schriftliche Fixierung der Inhalte in einer Vereinbarung	Schulleitung, Kontaktlehrer/innen, AWT-Lehrer/innen, jeweils zuständige Beratungsfachkraft der Berufsberatung		Schuljahresende für das kommende Schuljahr	Schule	Agentur für Arbeit Ponyweg 37-43 17034 Neubrandenburg, Berufsberater/in für die jeweilige Schule		
BO 02 Klassenveranstaltung der Berufsberatung (1. Schulbesprechung)	Vorstellung der Dienstleistungsangebote der Berufsberatung	* Hilfen der Berufsberatung bei der Orientierung * Wege nach der Schule * Beratung, Vermittlung, finanzielle Förderung	Vorabgangsklassen	Klassenstärke	1-2 Unterrichtsstunden	Schule oder BiZ	Agentur für Arbeit Ponyweg 37-43 17034 Neubrandenburg, Berufsberater/in für die jeweilige Schule		
BO 03 Klassenveranstaltung der Berufsberatung (2. Schulbesprechung)	Bearbeitung wichtiger Aspekte der Berufs- und Studienwahl	* Vorstellung wichtiger Termine * allgemeine Informationsvermittlung über die Situation auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, ggf. im Hochschulbereich * Darstellung der Unterstützungsangebote der Berufsberatung (inkl. Vermittlung und finanzieller Hilfen)	Abgangsklassen	Klassenstärke	1 - 2 Unterrichtsstunden	Schule	Agentur für Arbeit		
BO 04 Elternveranstaltung der Berufsberatung	Stärkung der Eltern als wichtige Partner ihres Kindes im Berufswahlprozess	* Wege nach der Schule * allgemeine Informationsvermittlung über die Situation auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, ggf. im Hochschulbereich * Darstellung der Unterstützungsangebote der Berufsberatung (inkl. finanzieller Hilfen)	in der Regel Eltern von Schülern in Vorabgangsklassen	nach Abstimmung mit der Schule	nach Abstimmung mit der Schule	Schule oder BiZ	Agentur für Arbeit		
BO 05 Schulsprechstunde der Berufsberatung	Individuelle Unterstützung im Berufswahlprozess	* Kurzkontakt und Informationsberatung zu Fragen des Schülers/der Schülerin * Vereinbarung eines individuellen Beratungstermins * Klärung offener Fragen im Nachgang zur individuellen Beratung	Schüler/innen der Vorabgangs- und Abgangsklassen	nach Abstimmung mit der Schule	nach Abstimmung mit der Schule	Schule	Agentur für Arbeit		
BO 06 Berufswahltest	Orientierungshilfe für die berufliche Entscheidung	* Serie verschiedener Leistungstests sowie ein Berufsfragebogen; * Ergebnisrückmeldung durch eine Beratungsfachkraft	Schüler/innen mit Ausbildungsinteresse im Alter von 13 bis 18 Jahren	nach Abstimmung mit der Schule	nach Abstimmung mit der Schule (Zeitdauer ca. 3 Stunden)	Agentur für Arbeit (Berufpsychologischer Service)	Agentur für Arbeit		
BO 07 Studienfeldbezogene Beratungstests (SFBT)	Test als Entscheidungshilfe für ein Studienfeld	* Studienfeldbezogene Beratungstests für die Bereiche: Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Informatik/Mathematik, Philologische Studiengänge und Rechtswissenschaften sowie Test zur allgemeinen Studierfähigkeit;	Schüler/innen der Sekundarstufe II mit Studieninteresse	nach Abstimmung mit der Schule	nach Abstimmung mit der Schule (Zeitdauer: Vormittag)	bei Einzelnutzung - Agentur für Arbeit (Berufpsychologischer Service)	Agentur für Arbeit		

## Katalog der Maßnahmen zur Berufsorientierung im Schuljahr 2019/20

### BERUFSORIENTIERUNG

Name der Maßnahme	Ziel	Kurzbeschreibung	Zielgruppe	Anzahl der Plätze	Zeitraumen	Ort	Träger/Kontakt	Terminw.	Platzbedarf
BO 08 Klassenveranstaltung der Berufsberatung (Studienorientierung)	Bearbeitung wichtiger Aspekte der Berufs- und Studienwahl im Rahmen des Unterrichts	Inhalte werden abgestimmt zwischen der Beratungsfachkraft und dem Lehrer/der Lehrerin des Faches Studienorientierung (Klasse 10)	10. Klassen an Gymnasien und Gesamtschulen (gymnasialer Teil)	Klassenstärke	nach Absprache	Schule (optional BiZ)	Agentur für Arbeit		
BO 09 Veranstaltungen im Berufsinformationszentrum (BiZ)	Informationen rund um die Themen Ausbildung, Studium und Beruf	* regelmäßige Veranstaltungen mit spezifischen Themen und klassische Berufsorientierungsveranstaltungen im Berufsinformationszentrum	Schülerinnen und Schüler und deren Eltern	abhängig von der Veranstaltung	siehe Veranstaltungskalender, während der Öffnungszeiten	BiZ	Agentur für Arbeit		
BO 10 BiZ-BO	Informationen rund um die Themen Ausbildung, Studium und Beruf	* Schülerinnen und Schüler lernen den Umgang mit den Medien im BiZ und den Informationsportalen der Bundesagentur für Arbeit kennen * Entwicklung von Strategien zur Informationsgewinnung zu allen Fragen der Berufs- und Studienwahl	Schülerinnen und Schüler	Klassenstärke	nach Absprache	BiZ Neubrandenburg oder BiZmobil			
BO 11 Darstellung der regionalen Arbeitsmarktentwicklung / Angebot und Nachfrage in den Berufen	Kenntnisvermittlung arbeitsmarktlicher Entwicklungen in der Region, mit dem Ziel die Berufswahlentscheidung transparent und fundiert unter Einbeziehung arbeitsmarktlicher Aspekte zu treffen	Im Rahmen der Veranstaltung werden aktuell und perspektivisch zu erwartende Entwicklungen auf dem regionalen Arbeitsmarkt dargestellt. Dies bezieht sich sowohl auf die Entwicklung in den Branchen, als auch auf die Entwicklung in einzelnen Berufen. Grundlage bilden hier die vorhandenen statistischen Materialien, sowie der enge Kontakt zur regionalen Wirtschaft. Die Veranstaltung wird durch Mitarbeiter des gemeinsamen Arbeitgeberservicees der Agentur für Arbeit durchgeführt.	Eltern; Schüler Klasse 9 und 10	Klassenverband; Elternversammlung	45 Minuten	Schule bzw. nach Vereinbarung	Agentur für Arbeit		
BO 12 Vorbereitung Kunstausbildung	Vorbereitung auf Kunstausbildung / Kunststudium	Vorbereitungskurs auf eine künstlerische Ausbildung (Mal- und Zeichen/Mappenkurs)	15 bis 17jährige	10	3 Monate	Kunsthau, Steigerweg 15a, 17036 Neubrandenburg	MOSAIK Neubrandenburg e.V.		
BO 13 Jugendwerkstatt	Förderung benachteiligter Jugendlicher beim Übergang Schule - Beruf	Jugendwerkstatt mit verschiedenen Bereichen (Hauswirtschaft, Möbelbörse, Holzwerkstatt, Fahrradwerkstatt)	benachteiligte Jugendliche 17 - 25	30	3 - 6 Monate	Usedomer Str. 4, 17034 Neubrandenburg	Kolping Initiative		
BO 14 Ausbildungslotse	Jugendlichen den Übergang Schule - Beruf erleichtern, Kennenlernen verschiedener Berufsfelder ermöglichen	Berufsfinder - Ausbildungslotse Vermittlung in Praktika, Ausbildung, Bewerbertraining	15 - 17 jährige	15	1 Jahr	Schulen, Firmen im LK Mecklenburgische Seenplatte	Ausbildungsgemeinschaft Industrie, Handel und Handwerk Neubrandenburg e.V.		
BO 15 BO in Förderschulen	Stabilisierung der Schüler; Vermeidung von Schulabbrüchen	Berufsfrühorientierung	Schüler 4. - 9. Klasse	offen	laufend	Neubrandenburg, Pestalozzi-Schule	Behindertenverband Neubrandenburg e.V.		

## Katalog der Maßnahmen zur Berufsorientierung im Schuljahr 2019/20

### BERUFSORIENTIERUNG

Name der Maßnahme	Ziel	Kurzbeschreibung	Zielgruppe	Anzahl der Plätze	Zeitraumen	Ort	Träger/Kontakt	Terminw.	Platzbedarf
<a href="#">BO 16 Ausbildungsberatung zu IHK-Berufen</a>	Individuelle Information und Beratung zu IHK-Berufen	IHK-Ausbildungsberater kennen alle Ausbildungsbetriebe vor Ort, deren Ausbilder, Ausbildungsergebnisse und -historie. Nach Wunsch und Neigung kann individuell zu Berufen und Betrieben beraten	Schüler ab Kl. 8 bis Kl. 12, Eltern, Lehrer	Einzelberatung oder Gruppe	ganztätig individuell	nach Wahl	IHK Neubrandenburg für das östliche MV		
<a href="#">BO 17 Schulpreis der IHK</a>	Auszeichnung von Schulen	Mit dem IHK-Schulpreis zeichnet die IHK Neubrandenburg für das östliche Mecklenburg-Vorpommern innovative und zukunftsweisende Projekte und Methoden aus, die sich in schülergerechter Weise erfolgreich mit einem oder mehreren der nachfolgend genannten Ziele beschäftigen: - Vermittlung von wirtschaftlichem Wissen und der Kenntnis wirtschaftlicher Zusammenhänge, - Stärkung der BO an den Schulen, - Aufzeigen von Anreizen und Perspektiven für unternehmerische Selbstständigkeit, - Schärfung eines wirtschaftsbezogenen Schulprofils, - Stärkung des Praxisbezugs durch Kooperationen mit Unternehmen und anderen außerschulischen Partnern	alle Schulformen sowie Jahrgangsstufen der allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen der IHK-Region Neubrandenburg				IHK Neubrandenburg für das östliche MV		
<a href="#">BO 18 Vortrag zum dualen Ausbildungssystem</a>	Kennenlernen des dualen Ausbildungssystems - was ist das? Welche Möglichkeiten und Karrierechancen bietet es?	Mit einem als Comic gezeichneten jugendgemäßen Vortrag werden alle wichtigen Informationen zur dualen Ausbildung übermittelt. Beispiele, Zahlen und Fakten aus der Region sind integriert.	ab Klasse 7, individuell angepasst bis Kl. 12	Klassenstärke und größere Gruppen	1 bis 2 Unterrichtsstunden	frei wählbar	IHK Neubrandenburg für das östliche MV		
<a href="#">BO 19 Maßnahmen zur vertieften Studienorientierung - Juniorstudium</a>	Förderung besonders begabter Schülerinnen und Schüler	Die Jugendlichen die nach dem Urteil der Lehrerinnen und Lehrer besondere Begabungen aufweisen, können während der Schulzeit als Juniorstudierende an der Hochschule eingeschrieben sein. Damit erhalten sie das Recht, an regulären Lehrveranstaltungen teilzunehmen und einzelne Studienmodule zu absolvieren. Die erworbenen Studienleistungen können in einem späteren Studium an der Hochschule Neubrandenburg auf Antrag anerkannt werden	hoch/ besonders Begabte	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung	Hochschule Neubrandenburg	Hochschule Neubrandenburg; University of Applied Sciences		

## Katalog der Maßnahmen zur Berufsorientierung im Schuljahr 2019/20

### BERUFSORIENTIERUNG

Name der Maßnahme	Ziel	Kurzbeschreibung	Zielgruppe	Anzahl der Plätze	Zeitraumen	Ort	Träger/Kontakt	Terminw.	Platzbedarf
<a href="#">BO 20 Benimm ABC</a>	Immer mehr Unternehmen verlangen heutzutage weit mehr als nur fachliche Qualifikationen. Den Schüler/-innen werden Regeln aufgezeigt, welche das Zusammenleben erleichtern. Sie erlangen Sicherheit in ungewohnten Situationen. Sie lernen sich mit den eigenen Stärken und Schwächen auseinanderzusetzen und darüber nachzudenken, wer man ist und was man kann. Mit einer gewissen Selbstsicherheit über die eigene Person, kann die neue Lebenssituation, z.B. im Job, erfolgreich gemeistert werden.		ab 9. Klasse	bis maximal 29 Schüler pro Seminar	individuell von 90 Minuten bis zu 180 Minuten	in den jeweiligen Schulen	AOK Nordost, Die Gesundheitskasse		
<a href="#">BO 21 Fit für die Prüfung</a>	Die Abschlussprüfungen sind ein Meilenstein im Leben der Schüler/-innen. Hier gilt es zu beweisen, was in mehreren Jahren Schule gelernt wurde. Den Lernstoff von mehreren Jahren zu pauken, bringt viele Schüler/-innen in Stresssituationen. Die Seminarteilnehmer/-innen lernen Stress zu verstehen, sich damit auseinander zu setzen und Stress mit Hilfe von Entspannungstechniken zu reduzieren.	Den Teilnehmer/-innen wird vermittelt, wie man sich optimal für die Prüfungen vorbereitet. Hierbei geht es um die unterschiedlichen Lerntypen, Lerntechniken sowie Zeitmanagement.	ab 9. Klasse	bis maximal 29 Schüler pro Seminar	individuell von 90 Minuten bis zu 180 Minuten	in den jeweiligen Schulen	AOK Nordost, Die Gesundheitskasse		
<a href="#">BO 22 Mentoringprogramm</a>	Bereitstellung von studentischen Mentoren für Schülerinnen und Schüler um MINT-Studieninhalte zu kommunizieren	„Dein Mentoring“ richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 10, die sich für ein Studium (vorrangig in den technisch-naturwissenschaftlichen Studiengängen) an der Hochschule Neubrandenburg interessieren. Jeder Teilnehmerin bzw. jedem Teilnehmer wird eine Mentorin bzw. ein Mentor an die Seite gestellt. Bei den Mentorinnen bzw. den Mentoren handelt es sich um speziell geschulte Bachelor-Studierende	Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 10	nach Absprache begrenzt	Anzahl der Termine nach Absprache	Hochschule Neubrandenburg	Hochschule Neubrandenburg; University of Applied Sciences		

## Katalog der Maßnahmen zur Berufsorientierung im Schuljahr 2019/20

### BERUFSORIENTIERUNG

Name der Maßnahme	Ziel	Kurzbeschreibung	Zielgruppe	Anzahl der Plätze	Zeitraumen	Ort	Träger/Kontakt	Terminw.	Platzbedarf
BO 23 Lehrwerkstatt Metall	Kennenlernen der Metallbearbeitung	Heavy Metal? Nö, Metallbearbeitung ist voll easy!	Klasse 8 - 9	nach Absprache begrenzt	Anzahl der Termine nach Absprache	Lehrwerkstatt, Ihlenfelder Straße 134, 17034 Neubrandenburg	Stadtwerke Neubrandenburg		
BO 24 Vorstellung des Dualen Studiums	Kennenlernen des Dualen Studiums	Ein Vertreter/eine Vertreterin des Unternehmens erläutert anschaulich und mit vielen Beispielen aus der Praxis das System des dualen Studiums, dessen Vor- und Nachteile, das Bewerbungsverfahren sowie die Chancen und Möglichkeiten nach erfolgreichem Abschluss Studiums.	Schülerinnen und Schüler Jahrgangsstufe 10-12	nach Absprache begrenzt	Anzahl der Termine nach Absprache	Schule	Stadtwerke Neubrandenburg		

## Berufsorientierung

### BO 01 Jährliches Abstimmungsgespräch

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> Agentur für Arbeit Ponyweg 37-43 17034 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	0395 766 1500 <a href="mailto:Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de">Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de</a> jeweils zuständige Beratungsfachkraft der Berufsberatung
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Schuljahresplanung der Berufsorientierung an der Schule
<b>Kurzbeschreibung:</b>	* schulbezogene Ausgestaltung der BO (zeitlich/inhaltlich) * Unterstützung der Schule bei der Gestaltung des Konzepts zur Berufswahlvorbereitung * Herstellung von Transparenz über die unterschiedlichen BO-Angebote der Region und deren Wirksamkeit * schriftliche Fixierung der Inhalte in einer Vereinbarung
<b>Zielgruppe:</b>	Schulleitung, Kontaktlehrer/innen, AWT-Lehrer/innen, jeweils zuständige Beratungsfachkraft der Berufsberatung; Schulsozialarbeiter/in (wenn rechtlich möglich); Vertreter des Schülerrats
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	
<b>Anzahl der Plätze:</b>	
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	Schuljahresende für das kommende Schuljahr
<b>Durchführungsort:</b>	Schule
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	



## Berufsorientierung

### BO 02 Klassenveranstaltung der Berufsberatung (1. Schulbesprechung)

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> Agentur für Arbeit Ponyweg 37-43 17034 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	0395 766 1500 <a href="mailto:Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de">Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de</a> jeweils zuständige Beratungsfachkraft der Berufsberatung
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Vorstellung der Dienstleistungsangebote der Berufsberatung
<b>Kurzbeschreibung:</b>	* Hilfen der Berufsberatung bei der Orientierung * Wege nach der Schule * Beratung, Vermittlung, finanzielle Förderung
<b>Zielgruppe:</b>	Vorabgangsklassen
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	
<b>Anzahl der Plätze:</b>	Klassenstärke
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	1 - 2 Unterrichtsstunden
<b>Durchführungsort:</b>	Schule oder BiZ
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	

## Berufsorientierung

### BO 03 Klassenveranstaltung der Berufsberatung (2. Schulbesprechung)

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> Agentur für Arbeit Ponyweg 37-43 17034 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	0395 766 1500 <a href="mailto:Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de">Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de</a> jeweils zuständige Beratungsfachkraft der Berufsberatung
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Bearbeitung wichtiger Aspekte der Berufs- und Studienwahl
<b>Kurzbeschreibung:</b>	* Vorstellung wichtiger Termine * allgemeine Informationsvermittlung über die Situation auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, ggf. im Hochschulbereich * Darstellung der Unterstützungsangebote der Berufsberatung (inkl. Vermittlung und finanzieller Hilfen)
<b>Zielgruppe:</b>	Abgangsklassen
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	
<b>Anzahl der Plätze:</b>	Klassenstärke
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	1 - 2 Unterrichtsstunden
<b>Durchführungsort:</b>	Schule
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	

## Berufsorientierung

### BO 04 Elternveranstaltung der Berufsberatung

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> Agentur für Arbeit Ponyweg 37-43 17034 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	0395 766 1500 <a href="mailto:Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de">Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de</a> jeweils zuständige Beratungsfachkraft der Berufsberatung
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Stärkung der Eltern als wichtige Partner ihres Kindes im Berufswahlprozess
<b>Kurzbeschreibung:</b>	* Wege nach der Schule * allgemeine Informationsvermittlung über die Situation auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, ggf. im Hochschulbereich * Darstellung der Unterstützungsangebote der Berufsberatung (inkl. finanzieller Hilfen)
<b>Zielgruppe:</b>	* Rolle der Eltern als Unterstützer ihres Kindes in der Regel Eltern von Schülern in Vorabgangsklassen
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	
<b>Anzahl der Plätze:</b>	nach Abstimmung mit der Schule
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	nach Abstimmung mit der Schule
<b>Durchführungsort:</b>	Schule oder BiZ
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	

## Berufsorientierung

### BO 05 Schulsprechstunde der Berufsberatung

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> Agentur für Arbeit Ponyweg 37-43 17034 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	0395 766 1500 <a href="mailto:Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de">Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de</a> jeweils zuständige Beratungsfachkraft der Berufsberatung
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Individuelle Unterstützung im Berufswahlprozess
<b>Kurzbeschreibung:</b>	* Kurzkontakt und Informationsberatung zu Fragen des Schülers/der Schülerin * Vereinbarung eines individuellen Beratungstermins * Klärung offener Fragen im Nachgang zur individuellen Beratung * konkrete Begleitung des Bewerbungsprozesses durch aktive Hilfen der Berufsberatung (Vermittlung, finanzielle Hilfen...)
<b>Zielgruppe:</b>	Schüler/innen der Vorabgangs- und Abgangsklassen
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	
<b>Anzahl der Plätze:</b>	nach Abstimmung mit der Schule
<b>Anmeldung bis:</b>	nach Regelung an der Schule
<b>Anmeldung bei:</b>	nach Regelung an der Schule
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	nach Abstimmung mit der Schule
<b>Durchführungsort:</b>	Schule
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	

## Berufsorientierung

### BO 06 Berufswahltest

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> Agentur für Arbeit Ponyweg 37-43 17034 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	0395 766 1500 <a href="mailto:Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de">Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de</a> jeweils zuständige Beratungsfachkraft der Berufsberatung
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Orientierungshilfe für die berufliche Entscheidung
<b>Kurzbeschreibung:</b>	* Serie verschiedener Leistungstests sowie ein Berufsfragebogen; * Ergebnismeldung durch eine Beratungsfachkraft
<b>Zielgruppe:</b>	Schüler/innen mit Ausbildungsinteresse im Alter von 13 bis 18 Jahren
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	
<b>Anzahl der Plätze:</b>	nach Abstimmung mit der Schule
<b>Anmeldung bis:</b>	nach Regelung an der Schule
<b>Anmeldung bei:</b>	Berufsberater/in
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	nach Abstimmung mit der Schule (Zeitdauer ca. 3 Stunden)
<b>Durchführungsort:</b>	Agentur für Arbeit (Berufspsychologischer Service)
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	Fahrkosten können erstattet werden

## Berufsorientierung

### BO 07 Studienfeldbezogene Beratungstests (SFBT)

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> Agentur für Arbeit Ponyweg 37-43 17034 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	0395 766 1500 <a href="mailto:Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de">Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de</a> jeweils zuständige Beratungsfachkraft der Berufsberatung
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Test als Entscheidungshilfe für ein Studienfeld
<b>Kurzbeschreibung:</b>	* Studienfeldbezogene Beratungstests für die Bereiche: Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Informatik/Mathematik, Philologische Studiengänge und Rechtswissenschaften sowie Test zur allgemeinen Studierfähigkeit; * Ergebnisrückmeldung durch die Psychologin/den Psychologen
<b>Zielgruppe:</b>	Schüler/innen der Sekundarstufe II mit Studieninteresse
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	
<b>Anzahl der Plätze:</b>	nach Abstimmung mit der Schule
<b>Anmeldung bis:</b>	nach Abstimmung mit der Beratungsfachkraft
<b>Anmeldung bei:</b>	Berufsberater/in
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	nach Abstimmung mit der Schule (Zeitdauer: Vormittag)
<b>Durchführungsort:</b>	bei Einzelnutzung - Agentur für Arbeit (Berufspsychologischer Service)
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	

## Berufsorientierung

### BO 08 Klassenveranstaltung der Berufsberatung (Studienorientierung)

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> Agentur für Arbeit Ponyweg 37-43 17034 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	0395 766 1500 <a href="mailto:Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de">Neubrandenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de</a> jeweils zuständige Beratungsfachkraft der Berufsberatung
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Bearbeitung wichtiger Aspekte der Berufs- und Studienwahl im Rahmen des Unterrichts Studienorientierung
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Inhalte werden abgestimmt zwischen der Beratungsfachkraft und dem Lehrer/der Lehrerin des Faches Studienorientierung (Klasse 10)
<b>Zielgruppe:</b>	10. Klassen an Gymnasien und Gesamtschulen (gymnasialer Teil)
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	
<b>Anzahl der Plätze:</b>	Klassenstärke
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	nach Absprache
<b>Durchführungsort:</b>	Schule (optional BiZ)
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	

## Berufsorientierung

### BO 09 Veranstaltungen im Berufsinformationszentrum (BiZ)

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> Agentur für Arbeit Ponyweg 37-43 17034 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	0395 766 1500 <a href="mailto:neubrandenburg.biz@arbeitsagentur.de">neubrandenburg.biz@arbeitsagentur.de</a> Frau Queitzsch <a href="http://www.arbeitsagentur.de">www.arbeitsagentur.de</a>
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Informationen rund um die Themen Ausbildung, Studium und Beruf
<b>Kurzbeschreibung:</b>	* regelmäßige Veranstaltungen mit spezifischen Themen und klassische Berufsorientierungsveranstaltungen im Berufsinformationszentrum
<b>Zielgruppe:</b>	Schülerinnen und Schüler und deren Eltern
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	freier Zugang
<b>Anzahl der Plätze:</b>	abhängig von der Veranstaltung
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	siehe Veranstaltungskalender, während der Öffnungszeiten
<b>Durchführungsort:</b>	BiZ
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	monatlicher Veranstaltungskalender kann angefordert werden



## Berufsorientierung

### BO 10 BiZ-BO

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> Agentur für Arbeit Ponyweg 37-43 17034 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	0395 766 1500 <a href="mailto:neubrandenburg.berufsberatung@arbeitsagentur.de">neubrandenburg.berufsberatung@arbeitsagentur.de</a> Beratungsfachkraft der Berufsberatung <a href="http://www.arbeitsagentur.de">www.arbeitsagentur.de</a>
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Informationen rund um die Themen Ausbildung, Studium und Beruf
<b>Kurzbeschreibung:</b>	* Schülerinnen und Schüler lernen den Umgang mit den Medien im BiZ und den Informationsportalen der Bundesagentur für Arbeit kennen * Entwicklung von Strategien zur Informationsgewinnung zu allen Fragen der Berufs- und Studienwahl
<b>Zielgruppe:</b>	Schülerinnen und Schüler
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	<b>vorherige Terminabsprache mit der Beratungsfachkraft</b>
<b>Anzahl der Plätze:</b>	Klassenstärke
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	nach Absprache
<b>Durchführungsort:</b>	BiZ Neubrandenburg oder BiZmobil
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	

## Berufsorientierung

### BO 11 Darstellung der regionalen Arbeitsmarktentwicklung / Angebot und Nachfrage in den Berufen

<b>Träger:</b>	Agentur für Arbeit
<b>Anschrift:</b>	Ponyweg 37-43 17034 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b>	0395 766 1500
<b>E-Mail/Internet:</b>	<a href="mailto:neubrandenburg.berufsberatung@arbeitsagentur.de">neubrandenburg.berufsberatung@arbeitsagentur.de</a>
<b>Ansprechpartner/in:</b>	Beratungsfachkraft der Berufsberatung <a href="http://www.arbeitsagentur.de">www.arbeitsagentur.de</a>
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Kenntnisvermittlung arbeitsmarktlicher Entwicklungen in der Region, mit dem Ziel die Berufswahlentscheidung transparent und fundiert unter Einbeziehung arbeitsmarktlicher Aspekte zu treffen
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Im Rahmen der Veranstaltung werden aktuell und perspektivisch zu erwartende Entwicklungen auf dem regionalen Arbeitsmarkt dargestellt. Dies bezieht sich sowohl auf die Entwicklung in den Branchen, als auch auf die Entwicklung in einzelnen Berufen. Grundlage bilden hier die vorhandenen statistischen Materialien, sowie der enge Kontakt zur regionalen Wirtschaft. Die Veranstaltung wird durch Mitarbeiter des gemeinsamen Arbeitgeberservicees der Agentur für Arbeit durchgeführt.
<b>Zielgruppe:</b>	Eltern; Schüler Klasse 9 und 10
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	vorherige Terminabsprache mit der Beratungsfachkraft
<b>Anzahl der Plätze:</b>	Klassenverband; Elternversammlung
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	45 Minuten
<b>Durchführungsort:</b>	Schule bzw. nach Vereinbarung
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei

**Anmerkungen/Hinweise**

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## Berufsorientierung

### BO 12 Vorbereitung Kunstausbildung

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> MOSAIK Neubrandenburg e.V. Kunsthhaus, Steigerweg 15a 17036 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	0395 / 77824822 <a href="mailto:verwaltung@mosaik-nb-msr.de">verwaltung@mosaik-nb-msr.de</a> Frau Kügler
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Vorbereitung auf Kunstausbildung / Kunststudium
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Vorbereitungskurs auf eine künstlerische Ausbildung (Mal- und Zeichen/Mappenkurs)
<b>Zielgruppe:</b>	15 bis 17jährige
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	keine
<b>Anzahl der Plätze:</b>	10
<b>Anmeldung bis:</b>	laufend
<b>Anmeldung bei:</b>	Frau Kügler
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	3 Monate
<b>Durchführungsort:</b>	Kunsthhaus, Steigerweg 15a, 17036 Neubrandenburg
<b>Finanzierung:</b>	LK Mecklenburgische Seenplatte (JA), Land MV, Eigenmittel des Trägers

**Anmerkungen/Hinweise**

## Berufsorientierung

### BO 13 - Jugendwerkstatt

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> Kolping Initiative Usedomer Str. 4, 17034 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	0395 / 3685252 <a href="mailto:kolping-initiative-nb@t-online.de">kolping-initiative-nb@t-online.de</a> Frau Jahn
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Förderung benachteiligter Jugendlicher beim Übergang Schule - Beruf
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Jugendwerkstatt mit verschiedenen Bereichen (Hauswirtschaft, Möbelbörse, Holzwerkstatt, Fahrradwerkstatt)
<b>Zielgruppe:</b>	benachteiligte Jugendliche 17 - 25
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	Zuweisung über das JC
<b>Anzahl der Plätze:</b>	30
<b>Anmeldung bis:</b>	laufend
<b>Anmeldung bei:</b>	über das JC
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	3 - 6 Monate
<b>Durchführungsort:</b>	Usedomer Str. 4, 17034 Neubrandenburg
<b>Finanzierung:</b>	Jobcenter, EU, LK Mecklenburgische Seenplatte (JA), Stadt Neubrandenburg
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	

## Berufsorientierung

### BO 14 Ausbildungslotse

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> Ausbildungsgemeinschaft Industrie, Handel und Handwerk Neubrandenburg e.V. Kopernikusstraße 2, 17036 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	0395 / 5581486 <a href="mailto:diana.kuhk@abg-nb.de">diana.kuhk@abg-nb.de</a> Frau Landsmann
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Jugendlichen den Übergang Schule - Beruf erleichtern, Kennenlernen verschiedener Berufsfelder ermöglichen
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Berufsfinder - Ausbildungslotse Vermittlung in Praktika, Ausbildung, Bewerbertraining
<b>Zielgruppe:</b>	15 - 17 jährige
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	durch die BO-Koordinatoren in den Schulen
<b>Anzahl der Plätze:</b>	15
<b>Anmeldung bis:</b>	laufend
<b>Anmeldung bei:</b>	ABG, Frau Lachmann
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	1 Jahr
<b>Durchführungsort:</b> <b>Finanzierung:</b>	Schulen, Firmen im LK Mecklenburgische Seenplatte ESF, LK Mecklenburgische Seenplatte (JA), Stadt Neubrandenburg
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	

## Berufsorientierung

### BO 15 BO in Förderschulen

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> Behindertenverband Neubrandenburg eV. Am Blumenborn 23, 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	0395 / 3684930 <a href="mailto:info@behindertenverband-nb.de">info@behindertenverband-nb.de</a> Herr Vohs
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Stabilisierung der Schüler; Vermeidung von Schulabbrüchen
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Berufsfrühorientierung
<b>Zielgruppe:</b>	Schüler 4. - 9. Klasse
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	ja
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	keine
<b>Anzahl der Plätze:</b>	offen
<b>Anmeldung bis:</b>	laufend
<b>Anmeldung bei:</b>	Behindertenverband eV.
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	laufend
<b>Durchführungsort:</b>	Neubrandenburg, Pestalozzi-Schule
<b>Finanzierung:</b>	LK Mecklenburgische Seenplatte (JA), ESF
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	

## Berufsorientierung

### BO 16 Ausbildungsberatung zu IHK-Berufen

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> IHK Neubrandenburg für das östliche MV Katharinenstraße 48, 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b>	0395 / 5597401 <a href="mailto:info@neubrandenburf.ihk.de">info@neubrandenburf.ihk.de</a> <a href="http://www.neubrandenburg.ihk.de">www.neubrandenburg.ihk.de</a>
<b>Ansprechpartner/in:</b>	Ausbildungsberater: Ines.Renninger; ines.renninger@neubrandenburg.ihk.de; Hartmut Wolff; hartmut.wolff@neubrandenburg.ihk.de
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Individuelle Information und Beratung zu IHK-Berufen
<b>Kurzbeschreibung:</b>	IHK-Ausbildungsberater kennen alle Ausbildungsbetriebe vor Ort, deren Ausbilder, Ausbildungsergebnisse und -historie. Nach Wunsch und Neigung kann individuell zu Berufen und Betrieben beraten werden.
<b>Zielgruppe:</b> <b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b> <b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	Schüler ab Kl. 8 bis Kl. 12, Eltern, Lehrer nein keine
<b>Anzahl der Plätze:</b>	Einzelberatung oder Gruppe
<b>Anmeldung bis:</b>	ganzjährig individuell
<b>Anmeldung bei:</b>	Ines Renninger, Hartmut Wolff
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	individuell
<b>Durchführungsort:</b> <b>Finanzierung:</b>	nach Wahl kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	

## Berufsorientierung

### BO 17 Schulpreis der IHK

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> IHK Neubrandenburg für das östliche MV Katharinenstraße 48, 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b>	0395 / 5597401 <a href="mailto:info@neubrandenburg.ihk.de">info@neubrandenburg.ihk.de</a> ; <a href="http://www.neubrandenburg.ihk.de">www.neubrandenburg.ihk.de</a>
<b>Ansprechpartner/in:</b>	Ausbildungsberater: Ines.Renninger; ines.renninger@neubrandenburg.ihk.de; Hartmut Wolff; hartmut.wolff@neubrandenburg.ihk.de
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Auszeichnung von Schulen
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Mit dem IHK-Schulpreis zeichnet die IHK Neubrandenburg für das östliche Mecklenburg-Vorpommern innovative und zukunftsweisende Projekte und Methoden aus, die sich in schülergerechter Weise erfolgreich mit einem oder mehreren der nachfolgend genannten Ziele beschäftigen: - Vermittlung von wirtschaftlichem Wissen und der Kenntnis wirtschaftlicher Zusammenhänge, - Stärkung der BO an den Schulen, - Aufzeigen von Anreizen und Perspektiven für unternehmerische Selbstständigkeit, - Schärfung eines wirtschaftsbezogenen Schulprofils, - Stärkung des Praxisbezugs durch Kooperationen mit Unternehmen und anderen außerschulischen Partnern
<b>Zielgruppe:</b> <b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b> <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> <b>Anzahl der Plätze:</b> <b>Anmeldung bis:</b> <b>Anmeldung bei:</b> <b>Zeitlicher Rahmen:</b> <b>Durchführungsort:</b> <b>Finanzierung:</b>	alle Schulformen sowie Jahrgangsstufen der allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen der IHK-Region Neubrandenburg nein siehe Ausschreibung  letzter Tag vor den Sommerferien Ines Renninger, Hartmut Wolff  Preisgeld für Schulen
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	



## Berufsorientierung

### BO 18 Vortrag zum dualen Ausbildungssystem

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a> IHK Neubrandenburg für das östliche MV Katharinenstraße 48, 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b>	0395 / 5597401 <a href="mailto:info@neubrandenburg.ihk.de">info@neubrandenburg.ihk.de</a> ; <a href="http://www.neubrandenburg.ihk.de">www.neubrandenburg.ihk.de</a>
<b>Ansprechpartner/in:</b>	Ausbildungsberater: Ines.Renninger; ines.renninger@neubrandenburg.ihk.de; Hartmut Wolff; hartmut.wolff@neubrandenburg.ihk.de
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Kennenlernen des dualen Ausbildungssystems - was ist das? Welche Möglichkeiten und Karrierechancen bietet es?
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Mit einem als Comic gezeichneten jugendgemäßen Vortrag werden alle wichtigen Informationen zur dualen Ausbildung übermittelt. Beispiele, Zahlen und Fakten aus der Region sind integriert.
<b>Zielgruppe:</b> <b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b> <b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	ab Klasse 7, individuell angepasst bis Kl. 12 nein keine
<b>Anzahl der Plätze:</b>	Klassenstärke und größere Gruppen
<b>Anmeldung bis:</b>	ganzjährig individuell
<b>Anmeldung bei:</b>	Ines Renninger, Hartmut Wolff
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	1 bis 2 Unterrichtsstunden
<b>Durchführungsort:</b> <b>Finanzierung:</b>	frei wählbar kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	

## Berufsorientierung

### BO 19 Maßnahmen zur vertieften Studienorientierung - Juniorstudium

<b>Träger:</b>	Hochschule Neubrandenburg; University of Applied Sciences
<b>Anschrift:</b>	Brodaer Straße 2 17033 Neubrandenburg  <a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a>
<b>Telefon:</b>	0049 395 5693 1014
<b>E-Mail/Internet:</b>	<a href="mailto:zeipelt@hs-nb.de">zeipelt@hs-nb.de</a>
<b>Ansprechpartner/in:</b>	Gitte Zeipelt
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Förderung besonders begabter Schülerinnen und Schüler
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Die Jugendlichen die nach dem Urteil der Lehrerinnen und Lehrer besondere Begabungen aufweisen, können während der Schulzeit als Juniorstudierende an der Hochschule eingeschrieben sein. Damit erhalten sie das Recht, an regulären Lehrveranstaltungen teilzunehmen und einzelne Studienmodule zu absolvieren. Die erworbenen Studienleistungen können in einem späteren Studium an der Hochschule Neubrandenburg auf Antrag anerkannt werden
<b>Zielgruppe:</b>	hoch/besonders Begabte
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	in Absprache mit der Hochschule
<b>Anzahl der Plätze:</b>	nach Vereinbarung
<b>Anmeldung bis:</b>	nach Vereinbarung
<b>Anmeldung bei:</b>	Gitte Zeipelt, E-Mail: <a href="mailto:zeipelt@hs-nb.de">zeipelt@hs-nb.de</a>
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	nach Vereinbarung
<b>Durchführungsort:</b>	Hochschule Neubrandenburg
<b>Finanzierung:</b>	keine Angaben
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	

## Berufsorientierung

### BO 20 Benimm ABC

<b>Träger:</b>	AOK Nordost, Die Gesundheitskasse
<b>Anschrift:</b>	Alfred – Lythall – Str.2 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b>	0800265080-48615
<b>E-Mail/Internet:</b>	<a href="mailto:daniela.krueger@nordost.aok.de">daniela.krueger@nordost.aok.de</a>
<b>Ansprechpartner/in:</b>	Daniela Krüger
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Immer mehr Unternehmen verlangen heutzutage weit mehr als nur fachliche Qualifikationen. Den Schüler/-innen werden Regeln aufgezeigt, welche das Zusammenleben erleichtern. Sie erlangen Sicherheit in ungewohnten Situationen. Sie lernen sich mit den eigenen Stärken und Schwächen auseinanderzusetzen und darüber nachzudenken, wer man ist und was man kann. Mit einer gewissen Selbstsicherheit über die eigene Person, kann die neue Lebenssituation, z.B. im Job, erfolgreich gemeistert werden.
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Die Schüler/-innen lernen, sich richtig vorzustellen. Sie werden angeregt, sich in bestimmten Situationen richtig auszudrücken und die passende Kleidung zu verschiedenen Anlässen zu tragen. Inhalt sind auch die Tischmanieren.
<b>Zielgruppe:</b>	ab 9. Klasse
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	ja
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	Am Seminar können Schüler der Regionalen Schulen, Gesamtschulen, Gymnasien und Förderschulen teilnehmen
<b>Anzahl der Plätze:</b>	bis maximal 29 Schüler pro Seminar
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	Daniela Krüger/ Schulberaterin
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	individuell von 90 Minuten bis zu 180 Minuten
<b>Durchführungsort:</b>	in den jeweiligen Schulen
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei

**Anmerkungen/Hinweise**

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## Berufsorientierung

### BO 21 Fit für die Prüfung

<b>Träger:</b>	AOK Nordost, Die Gesundheitskasse
<b>Anschrift:</b>	Alfred – Lythall – Str.2 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b>	0800265080-48615
<b>E-Mail/Internet:</b>	<a href="mailto:daniela.krueger@nordost.aok.de">daniela.krueger@nordost.aok.de</a>
<b>Ansprechpartner/in:</b>	Daniela Krüger
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Die Abschlussprüfungen sind ein Meilenstein im Leben der Schüler/-innen. Hier gilt es zu beweisen, was in mehreren Jahren Schule gelernt wurde. Den Lernstoff von mehreren Jahren zu pauken, bringt viele Schüler/-innen in Stresssituationen. Die Seminarteilnehmer/-innen lernen Stress zu verstehen, sich damit auseinander zu setzen und Stress mit Hilfe von Entspannungstechniken zu reduzieren.
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Den Teilnehmer/-innen wird vermittelt, wie man sich optimal für die Prüfungen vorbereitet. Hierbei geht es um die unterschiedlichen Lerntypen, Lerntechniken sowie Zeitmanagement.
<b>Zielgruppe:</b>	ab 9. Klasse
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	ja
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	Am Seminar können Schüler der Regionalen Schulen, Gesamtschulen, Gymnasien und Förderschulen teilnehmen
<b>Anzahl der Plätze:</b>	bis maximal 29 Schüler pro Seminar
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	Daniela Krüger/ Schulberaterin
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	individuell von 90 Minuten bis zu 180 Minuten
<b>Durchführungsort:</b>	in den jeweiligen Schulen
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei

#### Anmerkungen/Hinweise

## Berufsorientierung

### BO 22 Maßnahmen zur vertieften Studienorientierung - Mentoringprogramm

<b>Träger:</b>	Hochschule Neubrandenburg; University of Applied Sciences
<b>Anschrift:</b>	Brodaer Straße 2 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b>	0049 395 5693 1014
<b>E-Mail/Internet:</b>	zeipelt@hs-nb.de
<b>Ansprechpartner/in:</b>	Gitte Zeipelt
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Bereitstellung von studentischen Mentoren für Schülerinnen und Schüler um MINT-Studieninhalte zu kommunizieren
<b>Kurzbeschreibung:</b>	„Dein Mentoring“ richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 10, die sich für ein Studium (vorrangig in den technisch-naturwissenschaftlichen Studiengängen) an der Hochschule Neubrandenburg interessieren. Jeder Teilnehmerin bzw. jedem Teilnehmer wird eine Mentorin bzw. ein Mentor an die Seite gestellt. Bei den Mentorinnen bzw. den Mentoren handelt es sich um speziell geschulte Bachelor-Studierende
<b>Zielgruppe:</b>	Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 10
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Anzahl der Plätze:</b>	nach Absprache begrenzt
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	keine
<b>Anmeldung bei:</b>	Gitte Zeipelt
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	Anzahl der Termine nach Absprache
<b>Durchführungsort:</b>	Hochschule Neubrandenburg
<b>Finanzierung:</b>	Klärung mit der Hochschule
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	

## Berufsorientierung

### BO 23 Lehrwerkstatt Metallbearbeitung

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

<b>Träger:</b>	Neubrandenburger Stadtwerke GmbH
<b>Anschrift:</b>	John-Schehr-Straße 1, 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b>	0395 - 3500 107
<b>E-Mail/Internet:</b>	saskia.pagels@neu-sw.de / www.neu-sw.de
<b>Ansprechpartner/in:</b>	Saskia Pagels
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Kennenlernen der Metallbearbeitung
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Heavy Metal? Nö, Metallbearbeitung ist voll easy!
<b>Zielgruppe:</b>	Klasse 8 - 9
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	<input type="checkbox"/> ja                      x nein
<b>Anzahl der Plätze:</b>	15
<b>Anmeldung bis:</b>	jederzeit möglich
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	Interesse an handwerklicher Arbeit, festes Schuhwerk, Arbeitskleidung
<b>Anmeldung bei:</b>	Saskia Pagels
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	je nach Absprache, 1 - mehrere Unterrichtstage
<b>Durchführungsort:</b>	Lehrwerkstatt, Ihlenfelder Straße 134, 17034 Neubrandenburg
<b>Finanzierung:</b>	Material durch das Unternehmen, evtl. Fahrtkosten durch die Schule
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	

## Berufsorientierung

### BO 24 Vorstellung des dualen Studiums - Neubrandenburger Stadtwerke

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b> <b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	Neubrandenburger Stadtwerke GmbH John-Schehr-Straße 1, 17033 Neubrandenburg 0395 - 3500 107 saskia.pagels@neu-sw.de / www.neu-sw.de Saskia Pagels
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Kennenlernen des Dualen Studiums
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Ein Vertreter/eine Vertreterin des Unternehmens erläutert anschaulich und mit vielen Beispielen aus der Praxis das System des dualen Studiums, dessen Vor- und Nachteile, das Bewerbungsverfahren sowie die Chancen und Möglichkeiten nach erfolgreichem Abschluss Studiums.
<b>Zielgruppe:</b> <b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b> <b>Anzahl der Plätze:</b> <b>Anmeldung bis:</b> <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> <b>Anmeldung bei:</b> <b>Zeitlicher Rahmen:</b> <b>Durchführungsort:</b> <b>Finanzierung:</b>	Schülerinnen und Schüler der 11. und 12. Klassen <input type="checkbox"/> ja                      x nein keine flexibel, i.d.R. eine Schulklasse nach Absprache Saskia Pagels 1-2 Unterrichtsstunden in der Schule durch das Unternehmen
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	Angebot gilt für den LK MSE

**BETRIEBSBESUCHE**

Name der Maßnahme	Ziel	Kurzbeschreibung	Zielgruppe	Anzahl der Plätze	Zeitraumen	Ort	Träger/Kontakt	Terminwunsch	Platzbedarf
BB 01 - NB Exkursionen in Betriebe und Unternehmen Neubrandenburg	Einblicke in Betriebe gewinnen, Informationen über Berufe und Tätigkeiten erhalten, Orientierungshilfe und Beratung	Betriebliche Erkundungen bieten Schülerinnen und Schülern Einblicke in Betriebe und Unternehmen. Gespräche mit Ausbildungsleitung und Einstellungsberatung helfen bei der beruflichen Orientierung und der Entwicklung von beruflichen Zielen.	Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen und Schultypen			Region Neubrandenburg			
BB 02 - MC Exkursionen in Betriebe und Unternehmen Malchin	Einblicke in Betriebe gewinnen, Informationen über Berufe und Tätigkeiten erhalten, Orientierungshilfe und Beratung	Betriebliche Erkundungen bieten Schülerinnen und Schülern Einblicke in Betriebe und Unternehmen. Gespräche mit Ausbildungsleitung und Einstellungsberatung helfen bei der beruflichen Orientierung und der Entwicklung von beruflichen Zielen.	Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen und Schultypen			Region Malchin			



## Betriebsbesuche

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

### BB 01 - NB Exkursionen in Betriebe und Unternehmen Neubrandenburg

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	Diverse Unternehmen Region Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b> <b>Website:</b>	<a href="http://www.neubrandenburg.de">www.neubrandenburg.de</a> <a href="#">Die regionale Übersicht finden Sie hier!</a>
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Einblicke in Betriebe gewinnen, Informationen über Berufe und Tätigkeiten erhalten, Orientierungshilfe und Beratung
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Betriebliche Erkundungen bieten Schülerinnen und Schülern Einblicke in Betriebe und Unternehmen. Gespräche mit Ausbildungsleitung und Einstellungsberatung helfen bei der beruflichen Orientierung und der Entwicklung von beruflichen Zielen.
<b>Zielgruppe:</b>	Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen und Schultypen
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	in Absprache mit den jeweiligen Unternehmen
<b>Anzahl der Plätze:</b>	in Absprache mit den jeweiligen Unternehmen
<b>Anmeldung bis:</b>	individuell abzustimmen mit dem Betrieb
<b>Anmeldung bei:</b>	in der Regel direkt im Unternehmen
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	in Abstimmung mit dem jeweiligen Betrieb
<b>Durchführungsort:</b>	Betrieb
<b>Finanzierung:</b>	in der Regel kostenfrei, Anfahrtskosten sind in der Regel selbst zu tragen ggf. über das Land mgl.
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	

## Betriebsbesuche

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

### BB 01.1 - NB Betriebsbesichtigung Gas- und Dampfturbinenheizkraftwerk (GuD) Neubrandenburg

<b>Träger:</b>	Neubrandenburger Stadtwerke GmbH
<b>Anschrift:</b>	John-Schehr-Straße 1, 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b>	0395 3500 107
<b>E-Mail/Internet:</b>	<a href="mailto:saskia.pagels@neu-sw.de">saskia.pagels@neu-sw.de</a> <a href="http://www.neu-sw.de/ausbildung">www.neu-sw.de/ausbildung</a>
<b>Ansprechpartner/in:</b>	Saskia Pagels
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Wissen, wie der Strom in die Steckdose kommt.
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Wie kommt der Strom in die Steckdose, die Wärme in die Heizung und das warme Wasser in die Badewanne? Die Mitarbeiter des Heizkraftwerkes erklären anschaulich wie der Strom in unserem Kraftwerk produziert wird und wie Strom und Wärme zusammenhängen. Und ein Blick auf die Leitwarte zeigt sofort, ob in der Stadt alles rund läuft.
<b>Zielgruppe:</b>	Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen und Schultypen; Klasse 3 und 4 können gezielt die StromSchule mit Clown Dago nutzen
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	in Absprache mit den Stadtwerken; festes Schuhwerk
<b>Anzahl der Plätze:</b>	20
<b>Anmeldung bis:</b>	individuell abzustimmen mit dem Betrieb
<b>Anmeldung bei:</b>	Saskia Pagels
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	in Abstimmung, mind. 2 Stunden
<b>Durchführungsort:</b>	Gas- und Dampfturbinen-Heizkraftwerk (GuD), Warliner Str., 17034 Neubrandenburg
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei, Anfahrtskosten sind selbst zu tragen
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	

## Betriebsbesuche

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

### BB 01.2 - NB Betriebsbesichtigung Kläranlage Neubrandenburg

<b>Träger:</b>	Neubrandenburger Stadtwerke GmbH
<b>Anschrift:</b>	John-Schehr-Straße 1, 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b>	0395 3500 107
<b>E-Mail/Internet:</b>	<a href="mailto:saskia.pagels@neu-sw.de">saskia.pagels@neu-sw.de</a> <a href="http://www.neu-sw.de/ausbildung">www.neu-sw.de/ausbildung</a>
<b>Ansprechpartner/in:</b>	Saskia Pagels
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Kennenlernen der Funktionsweise und des Aufbaus einer Kläranlage und des Klärprozesses.
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Eine Stadt wie Neubrandenburg produziert täglich etliche Hektoliter Abwasser - aus tausenden Toiletten, Duschen und Waschbecken. Diese Abwässer müssen gesammelt und wieder aufbereitet werden. Die Aufbereitung des Wassers erfolgt in mechanischen, biologischen und chemischen Stufen. Bei der Betriebsbesichtigung lernen die Schülerinnen und Schüler alles über die einzelnen Klärstufen und worauf dabei zu achten ist.
<b>Zielgruppe:</b>	Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen und Schultypen;
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	Durchführung in Absprache mit den Stadtwerken
<b>Anzahl der Plätze:</b>	eine Schulklasse
<b>Anmeldung bis:</b>	individuell abzustimmen mit dem Betrieb
<b>Anmeldung bei:</b>	Saskia Pagels
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	in Abstimmung, mind. 2 Stunden
<b>Durchführungsort:</b>	Kläranlage der Neubrandenburger Stadtwerke GmbH, Jahnstraße 104, 17033 Neubrandenburg
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei, Anfahrtskosten sind selbst zu tragen
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	

## Betriebsbesuche

### BB 02 - MC Exkursionen in Betriebe und Unternehmen Malchin

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	Diverse Unternehmen Region Malchin  <a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a>
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b> <b>Website:</b>	 <a href="http://www.netzwerk-run.de">http://www.netzwerk-run.de</a>  <a href="#">Die regionale Übersicht finden Sie hier!</a>
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Einblicke in Betriebe gewinnen, Informationen über Berufe und Tätigkeiten erhalten, Orientierungshilfe und Beratung
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Betriebliche Erkundungen bieten Schülerinnen und Schülern Einblicke in Betriebe und Unternehmen. Gespräche mit Ausbildungsleitung und Einstellungsberatung helfen bei der beruflichen Orientierung und der Entwicklung von beruflichen Zielen.
<b>Zielgruppe:</b>	Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen und Schultypen
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	in Absprache mit den Betrieben
<b>Anzahl der Plätze:</b>	in Absprache mit den Betrieben
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	in Absprache mit den Betrieben
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	in Absprache mit den Betrieben
<b>Durchführungsort:</b>	Betrieb
<b>Finanzierung:</b>	in der Regel kostenfrei, Anfahrtskosten sind in der Regel selbst zu tragen ggf. über das Land mgl.
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	

# Katalog der Maßnahmen zur Berufsorientierung im Schuljahr 2014/15

## BEWERBUNGSTRAINING

Name der Maßnahme	Ziel	Kurzbeschreibung	Zielgruppe	Anzahl der Plätze	Zeitraumen	Ort	Träger/Kontakt	Terminwunsch	Platzbedarf
BT 01 AOK-Bewerbungstraining	Die Schüler/-innen werden angeregt, bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz Eigeninitiative zu entwickeln. Sie erlangen Sicherheit in den verschiedenen Phasen des Bewerbungsprozesses. Mit dem Erhalt des Ausbildungsplatzes wird die Eigenverantwortlichkeit für eine soziale Absicherung deutlich.	Die Phasen der Bewerbung werden mit den Schüler/-innen besprochen. Hierbei geht es um die Berufsorientierung, Berufswahl, schriftliche Bewerbung, Bewerbungsgespräch und den Beginn der Ausbildung. In Rollenspielen, Tests und Gruppenübungen wird den Schüler/-innen praktisch ermöglicht, sich auf die Bewerbung vorzubereiten.	ab 9. Klasse	bis max. 29 Schüler pro Seminar	ind. wählbar, von 90 min bis zu 180 min	Schule	AOK Nordost, Die Gesundheitskasse		
BT 02 AOK AC clever meistern	Immer häufiger werden bei der Besetzung freier Ausbildungsplätze spezielle Auswahlverfahren genutzt, sogenannte Assessment - Center. Die Schüler/-innen erfahren was ein Assessment - Center ist, welche Bestandteile es haben kann und auf welche Punkte die Beobachter bei der Bewertung besonders achten. Sie lernen dabei, sich und ihre Stärken optimal zu präsentieren.	Die so gewonnenen Fertigkeiten und Kenntnisse lassen sich individuell in den bevorstehenden Bewerbungssituationen der Schüler/-innen anwenden. Die Teilnehmer/-innen erlangen Sicherheit und Selbstbewusstsein, um ein Assessment-Center erfolgreich, stressfrei und möglichst entspannt zu absolvieren.	Schülerinnen und Schüler ab 10. Klasse/ab 12. Klasse	bis max. 29 Schüler pro Seminar	Individuell von 90 Minuten bis zu 240 Minuten	Schule	AOK Nordost, Die Gesundheitskasse		
BT 03 BARMER GEK	Die Bewerbungsphase erfolgreich bestehen	Inhalt der Veranstaltung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gut vorbereitet – wie Sie die Weichen für Ihr Berufsleben stellen</li> <li>• Mein Ausbildungsplatz – so finde ich ihn</li> <li>• Überzeugend bewerben</li> <li>• Die Bewerberauswahl</li> <li>• Das Vorstellungsgespräch</li> <li>• Das Assessment-Center</li> <li>• Wenn es nicht auf Anhieb klappt – so geht es weiter</li> </ul>	Abgangsklasse	Schulklasse	2-3 Stunden	Schule	BARMER GEK		

## Bewerbungstraining

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

### BT 01 AOK-Bewerbungstraining

<b>Träger:</b>	AOK Nordost, Die Gesundheitskasse
<b>Anschrift:</b>	Alfred-Lythall-Str. 2 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b>	0800265080-48615
<b>E-Mail/Internet:</b>	<a href="mailto:daniela.krueger@nordost.aok.de">daniela.krueger@nordost.aok.de</a>
<b>Ansprechpartner/in:</b>	Daniela Krüger
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Die Schüler/-innen werden angeregt, bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz Eigeninitiative zu entwickeln. Sie erlangen Sicherheit in den verschiedenen Phasen des Bewerbungsprozesses. Mit dem Erhalt des Ausbildungsplatzes wird die Eigenverantwortlichkeit für eine soziale Absicherung deutlich.
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Die Phasen der Bewerbung werden mit den Schüler/-innen besprochen. Hierbei geht es um die Berufsorientierung, Berufswahl, schriftliche Bewerbung, Bewerbungsgespräch und den Beginn der Ausbildung. In Rollenspielen, Tests und Gruppenübungen wird den Schüler/-innen praktisch ermöglicht, sich auf die Bewerbung vorzubereiten.
<b>Zielgruppe:</b>	ab 9. Klasse
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	Am Bewerbungstraining können Schüler der Regionalen Schulen, Gesamtschulen, Gymnasien und Förderschulen teilnehmen.
<b>Anzahl der Plätze:</b>	bis max. 29 Schüler pro Seminar
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	Daniela Krüger / Schulberaterin
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	ind. wählbar, von 90 min bis zu 180 min
<b>Durchführungsort:</b>	Schule
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	

## Bewerbungstraining

### BT 02 AC-clever meistern

<b>Träger:</b>	AOK Nordost, Die Gesundheitskasse
<b>Anschrift:</b>	Alfred-Lythall-Str. 2 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b>	0800265080-48615
<b>E-Mail/Internet:</b>	<a href="mailto:daniela.krueger@nordost.aok.de">daniela.krueger@nordost.aok.de</a>
<b>Ansprechpartner/in:</b>	Daniela Krüger
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Immer häufiger werden bei der Besetzung freier Ausbildungsplätze spezielle Auswahlverfahren genutzt, sogenannte Assessment - Center. Die Schüler/-innen erfahren was ein Assessment - Center ist, welche Bestandteile es haben kann und auf welche Punkte die Beobachter bei der Bewertung besonders achten. Sie lernen dabei, sich und ihre Stärken optimal zu präsentieren.
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Die so gewonnenen Fertigkeiten und Kenntnisse lassen sich individuell in den bevorstehenden Bewerbungssituationen der Schüler/-innen anwenden. Die Teilnehmer/-innen erlangen Sicherheit und Selbstbewusstsein, um ein Assessment-Center erfolgreich, stressfrei und möglichst entspannt zu absolvieren.
<b>Zielgruppe:</b>	Schülerinnen und Schüler ab 10. Klasse/ab 12. Klasse
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	Am Assessment - Center können Schüler der Regionalen Schulen, Gesamtschulen und Gymnasien teilnehmen.
<b>Anzahl der Plätze:</b>	bis max. 29 Schüler pro Seminar
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	Daniela Krüger / Schulberaterin
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	Individuell von 90 Minuten bis zu 240 Minuten
<b>Durchführungsort:</b>	Schule
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a>

## Bewerbungstraining

### BT 03 Gut vorbereitet! Bewerbungstipps für den stressfreien Start ins Berufsleben

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	BARMER GEK Torfsteg 11 17033 Neubrandenburg  <a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a>
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	0395-5599110-1122 <a href="mailto:Heike.henke@barmer-gek.de">Heike.henke@barmer-gek.de</a> Heike Henke
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Die Bewerbungsphase erfolgreich bestehen
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Inhalt der Veranstaltung: <ul style="list-style-type: none"><li>• Gut vorbereitet – wie Sie die Weichen für Ihr Berufsleben stellen</li><li>• Mein Ausbildungsplatz – so finde ich ihn</li><li>• Überzeugend bewerben</li><li>• Die Bewerberauswahl</li><li>• Das Vorstellungsgespräch</li><li>• Das Assessment-Center</li><li>• Wenn es nicht auf Anhieb klappt – so geht es weiter</li></ul>
<b>Zielgruppe:</b> <b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b> <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> <b>Anzahl der Plätze:</b> <b>Anmeldung bis:</b> <b>Anmeldung bei:</b> <b>Zeitlicher Rahmen:</b> <b>Durchführungsort:</b> <b>Finanzierung:</b>	Abgangsschüler nein keine eine Schulklasse Heike Henke 2-3 Schulstunden Schule kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	



## Bewerbungstraining

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

### BT 04 Bewerbungstraining der Neubrandenburger Stadtwerke

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	Neubrandenburger Stadtwerke GmbH John-Schehr-Straße 1, 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	0395 3500 107 <a href="mailto:saskia.pagels@neu-sw.de">saskia.pagels@neu-sw.de</a> <a href="http://www.neu-sw.de/ausbildung">www.neu-sw.de/ausbildung</a> Saskia Pagels
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Wissen, worauf Unternehmen bei Bewerbungen tatsächlich Wert legen.
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Tips für die Bewerbung um einen Ausbildungsplatz gibt es wie Sand am Meer und für Bewerbungsmappen kann man jede Menge Geld ausgeben. Aber worauf achtet ein Unternehmen eigentlich? Die teure Mappe? Die Zensuren? Wir veraten euch, welche Anforderungen die Unternehmen tatsächlich an eure Bewerbungsunterlagen stellen und wie der Auswahlprozess aussehen kann.
<b>Zielgruppe:</b>	Schülerinnen und Schüler der Vorabgangs- und der Abgangsklassen
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	keine
<b>Anzahl der Plätze:</b>	eine Schulklasse
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	Saskia Pagels
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	1-2 Schulstunden
<b>Durchführungsort:</b>	Schulen im ganzen LK
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	



## Praktika

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

### P 01 JungsTag MV

<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b>	Hochschule Neubrandenburg Brodaer Str. 02 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b> Website	0395 5693 1014/1015, Fax: 0395 5693 1998 <a href="mailto:zeipelt@hs-nb.de">zeipelt@hs-nb.de</a> / <a href="mailto:fritsche@hs-nb.de">fritsche@hs-nb.de</a> Gitte Zeipelt, Sabine Fritsche <a href="http://www.dein-platz.info">http://www.dein-platz.info</a> <a href="http://jungstag-mv.de">http://jungstag-mv.de</a>
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Erweiterung des Berufswahlspektrums/Flexibilisierung männlicher Rollenbilder
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Veranstaltungen, Gesprächsrunden sowie Workshops der Fachbereiche Gesundheit, Pflege und Management sowie Soziale Arbeit, Bildung und Erziehung
<b>Zielgruppe:</b>	ausschließlich Jungen
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	
<b>Anzahl der Plätze:</b>	max. 12 pro Projekt
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	Gitte Zeipelt, Sabine Fritsche
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	2. Mittwoch vor den Herbstferien ca. 3-4 Stunden je Projekt
<b>Durchführungsort:</b>	Hochschule Neubrandenburg
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei

**Anmerkungen/Hinweise:**

## Praktika

### P 02 Schülerpraktikum/Mitstudieren

<b>Träger: Anschrift:</b>	Hochschule Neubrandenburg Brodaer Str. 02 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon: E-Mail/Internet: Ansprechpartner/in: Website</b>	0395 5693 1014/1015, Fax: 0395 5693 1998 <a href="mailto:zeipelt@hs-nb.de">zeipelt@hs-nb.de</a> / <a href="mailto:fritsche@hs-nb.de">fritsche@hs-nb.de</a> Gitte Zeipelt, Sabine Fritsche <a href="http://www.dein-platz.info">http://www.dein-platz.info</a>
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Kennenlernen eines Studiengangs
<b>Kurzbeschreibung:</b>	* Mitstudieren im Studiengang eigener Wahl unter Anleitung und Begleitung studentischer Tutoren und Tutorinnen * während des Praktikums Bearbeitung einer Aufgabe, welche am Ende Lehrerinnen und Lehrern, Mitschülerinnen und Mitschülern und Hochschulangehörigen präsentiert wird
<b>Zielgruppe:</b>	studieninteressierte Schülerinnen und Schüler
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	
<b>Anzahl der Plätze:</b>	10
<b>Anmeldung bis:</b>	November
<b>Anmeldung bei:</b>	Gitte Zeipelt, Sabine Fritsche
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	14 Tage
<b>Durchführungsort:</b>	Hochschule Neubrandenburg
<b>Finanzierung:</b>	Rücksprache mit der Hochschule

**Anmerkungen/Hinweise:**

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## Praktika

### P 03 Girls' Day

<b>Träger: Anschrift:</b>	laut "Landkarte" verschiedene Projektpartner  <a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a>
<b>Telefon: E-Mail/Internet: Ansprechpartner/in: Website</b>	   <a href="http://www.girlsday-mv.de">www.girlsday-mv.de</a>
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Erweiterung des Berufswahlspektrums/Flexibilisierung weiblicher Rollenbilder
<b>Kurzbeschreibung:</b>	* Praxiserprobungen und Veranstaltungen für einzelne Schülerinnen oder auch Gruppen zum Beispiel bei Unternehmen, Hochschulen, Forschungs- und Bildungseinrichtungen
<b>Zielgruppe:</b>	ausschließlich Mädchen
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	
<b>Anzahl der Plätze:</b>	laut Angaben zum Projekt
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	Ein Tag im Jahr, in der Regel 4. Donnerstag im April
<b>Durchführungsort:</b>	
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei

**Anmerkungen/Hinweise:**

## Praktika

**P 04**

### Vermittlung von Schülerpraktika

<b>Träger:</b>	Agentur für Arbeit
<b>Anschrift:</b>	Ponyweg 37-43 17034 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b>	<a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a>
<b>E-Mail/Internet:</b>	<a href="http://jobboerse.arbeitsagentur.de/">http://jobboerse.arbeitsagentur.de/</a>
<b>Ansprechpartner/in:</b>	Berufsberaterin/ Berufsberater der Schule
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Die Schülerin/ der Schüler bekommen im Rahmen der Praktika einen Einblick in die Berufswelt und die betriebliche Wirklichkeit. Sie haben die Chance Erfahrungen im Berufswahlprozess zu sammeln, sich praktisch auszuprobieren, Stärken und Defizite, Vorlieben und Abneigungen festzustellen, sich auszutauschen und sich zu präsentieren. Gleichzeitig lernen sie die Vielfalt der Branchen und der betrieblichen Möglichkeiten im Landkreis MSE kennen. Die Betriebe können sich als potentielle Ausbildungsbetriebe empfehlen.
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Die Schülerin/ der Schüler sucht selbständig oder mit Hilfe durch die Lehrkraft über die Jobbörse der Agentur für Arbeit (Link siehe oben E-Mail/Internet) nach Schülerpraktika in seiner Wunschberufsbereich. Die in der Jobbörse aufgelisteten Praktika werden von Ausbildungsbetrieben der Region zur Verfügung gestellt. Praktika sind in folgenden Berufsbereichen möglich: Metall Bau Handel/ Lager Büro/Verwaltung Gastronomie grüne Berufe Gesundheit/ Soziales Biologie/ Chemie Physik/ Elektronik kreative Berufe Die konkrete Information zum Praktikumsbetrieb erhält die Schülerin/ der Schüler bei seiner Berufsberaterin/ bei seinem Berufsberater. Die Schülerin / der Schüler schließt mit dem jeweiligen Praktikumsbetrieb einen schriftlichen Praktikumsvertrag.
<b>Zielgruppe:</b>	ab Klasse 8
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	
<b>Anzahl der Plätze:</b>	individuell mit dem Betrieb zu klären
<b>Anmeldung bis:</b>	
<b>Anmeldung bei:</b>	
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	individuell mit dem Betrieb zu klären
<b>Durchführungsort:</b>	Betrieb
<b>Finanzierung:</b>	für den Schüler kostenfrei
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	Während des Praktikums hat der Betrieb den Jugendlichen bei der Berufsgenossenschaft anzumelden ( Unfallversicherung)

BOM §48

Name der Maßnahme	Ziel	Kurzbeschreibung	Zielgruppe	Anzahl der Plätze	Zeitraumen	Ort	Träger/Kontakt	Terminwunsch	Platzbedarf
#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!		
#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!		

BOM §48

Name der Maßnahme	Ziel	Kurzbeschreibung	Zielgruppe	Anzahl der Plätze	Zeitraumen	Ort	Träger/Kontakt	Terminwunsch	Platzbedarf
#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!		



BOM §48

Name der Maßnahme	Ziel	Kurzbeschreibung	Zielgruppe	Anzahl der Plätze	Zeitraumen	Ort	Träger/Kontakt	Terminwunsch	Platzbedarf
#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!		

BOM §48

Name der Maßnahme	Ziel	Kurzbeschreibung	Zielgruppe	Anzahl der Plätze	Zeitraumen	Ort	Träger/Kontakt	Terminwunsch	Platzbedarf
#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!		
#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!		

BOM §48

Name der Maßnahme	Ziel	Kurzbeschreibung	Zielgruppe	Anzahl der Plätze	Zeitrahmen	Ort	Träger/Kontakt	Terminwunsch	Platzbedarf
#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!		
#BEZUG!	Vorstellung von Studiengängen und späteren Berufs- und Arbeitsfeldern	Für die Dauer von 3 Tagen in den Sommerferien wird ein Ausschnitt der Lehrangebote der Hochschule vorgestellt und spätere Berufschancen sowie –anforderungen beim Besuch von regionalen Unternehmen aufgezeigt. Neben fachlichen Inhalten spielt die Freizeitgestaltung und das Kennenlernen des Studienstandortes im Vordergrund.	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!		

BOM §48

Name der Maßnahme	Ziel	Kurzbeschreibung	Zielgruppe	Anzahl der Plätze	Zeitraumen	Ort	Träger/Kontakt	Terminwunsch	Platzbedarf
<a href="#">#BEZUG!</a>	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!	#BEZUG!		
<a href="#">BOM ESF 10 Modul A Learn about skills - der Berufswahlparcours</a>	Erwerb erster Hinweise für den weiteren Berufswahlprozess, Hinweise zu eigenen Stärken erhalten, Kennenlernen von Berufsfeldern, die zu Ihren Stärken passen Orientierungshilfe für zielführende Praktika kennnenlernen realisierbarer beruflicher Möglichkeiten	Die Teilnehmer durchlaufen einen Parcours mit mind. 4 unterschiedlichen Stationen, an denen sie mit handlungsorientierten Aufgaben betraut werden, aus deren Bearbeitung erste Rückschlüsse über vorliegende Stärken der Schüler gewonnen werden. Zu folgenden Bereichen sollen Stärken beobachtet werden: Geschick/ Phantasie/ Naturverbundenheit/ Organisation/ Kommunikation/ soziales Engagement/ Zahlenverständnis Der Auftragnehmer wird die Schüler bei der Bearbeitung der Aufgaben beobachten und ihnen sichtbar gewordene Stärken unmittelbar transparent machen.	Schüler in der Klassenstufe 7 oder 8 Klassenverband	Gruppeneinteilung max. 15 je Gruppe	je Schüler 1,5 bis 2 Zeitstunden	NB	Ergebnis nach Ausschreibung		

Name der Maßnahme	Ziel	Kurzbeschreibung	Zielgruppe	Anzahl der Plätze	Zeiträumen	Ort	Träger/Kontakt	Terminwunsch	Platzbedarf
<a href="#">BOM ESF 11 Modul B Face the chance-neue Wege durch Praktika</a>	<p>Die Schüler sollen die Anforderungen, Bedingungen und Chancen von Branchen kennenlernen, die bisher nicht im Vordergrund der eigenen beruflichen Orientierung standen, und hierdurch ihr Berufswahlspektrum erweitern. Hierbei sollen schwerpunktmäßig Klein- und Mittelbetriebe insbesondere im Handwerk sowie Branchen mit einer hohen Zahl unbesetzter Ausbildungsplätze in den Blick genommen werden</p>	<p>Im Rahmen dieses Moduls werden über die vorgeschriebenen Schulpraktika/ Praxislerntage hinaus zusätzliche Angebote für Schüler unterbreitet. Gegenstand der Maßnahme ist es,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zusätzliche betriebliche Praktika möglichst in ausbildungs- geeigneten Betrieben zu akquirieren,</li> <li>- diese Praktikumsangebote mit den teilnehmenden Schülern zu besetzen,</li> <li>- die Schüler sowie die Betriebe bei der Umsetzung zu begleiten</li> <li>- die hierbei gewonnenen Erkenntnisse mit den Schülern auszuwerten.</li> </ul> <p>Bei der Begleitung während des Praktikums wird mindestens ein Vor-Ort-Besuch durchzuführen, bei dem auch ein Austausch mit den fachlich Verantwortlichen des Betriebes vorzusehen ist. Der Auftragnehmer organisiert die praktische Umsetzung insbesondere in Abstimmung mit den Schulen, den Betrieben, den Schülern und deren Eltern.</p>	Schüler ab Klassenstufe 7	mind. 10 Schüler je Schule	Die Dauer der Praktika soll jeweils regelmäßig 5 Werktage und insgesamt 40 Zeitstunden umfassen. Die Lage und Verteilung dieser Tage/ Stunden erfolgt in Abstimmung mit der Schule und dem Betrieb durch den Auftragnehmer.	Schul- bzw. Wohnortnah	Ergebnis nach Ausschreibung		
<a href="#">BOM ESF 12 Modul C Betriebscasting - wähle Deine Zukunft</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennenlernen von Ausbildungsmöglichkeiten bei Klein- und Mittelbetrieben in der Region</li> <li>• Recherche- und Realisierungsstrategien entwickeln – insbesondere in Kleinbetrieben</li> <li>• sich bei Klein- und mittelständischen Unternehmen bekannt machen</li> </ul>	<p>in einer vorbereitenden Veranstaltung stellt der Auftragnehmer den Teilnehmern die Möglichkeiten für Betriebsbesuche in max. 4 Berufsfeldern vor. Hierbei werden insbesondere Ausbildungsmöglichkeiten in Kleinbetrieben aus weniger von Ausbildungssuchenden nachgefragten Branchen (Berufe außerhalb der „Top 10-Wünsche“) vorgestellt. Am Ende der vorbereitenden Veranstaltung wählen die Teilnehmer in der Regel drei Angebote aus. Der Auftragnehmer stellt die Realisierung von zwei der gewählten Angebote sicher. Der Auftragnehmer organisiert die praktische Umsetzung insbesondere in Abstimmung mit den Schulen und den Betrieben.</p>	Schüler ab Klassenstufe 7	mind. 10 Schüler je Schule	<ul style="list-style-type: none"> <li>• zwei Unterrichtsstunden für eine vorbereitende Veranstaltung</li> <li>• zwei Berufserkundungen im Betrieb mit einer Dauer von jeweils in der Regel zwei Zeitstunden im Betrieb</li> </ul>	Schul- bzw. Wohnortnah	Ergebnis nach Ausschreibung		

Name der Maßnahme	Ziel	Kurzbeschreibung	Zielgruppe	Anzahl der Plätze	Zeitraumen	Ort	Träger/Kontakt	Terminwunsch	Platzbedarf
<a href="#">BOM ESF 13 Modul D</a> <a href="#">Fit for next step – die Zukunftswerkstatt</a>	<p>Der Schüler kennt nach Abschluss der Maßnahme</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• seine Stärken und Potentiale</li> <li>• Berufsfelder, die seinen Stärken entsprechen</li> <li>• den regionalen Ausbildungsmarkt</li> <li>• Betriebe, die im angestrebten Beruf ausbilden</li> <li>• Selbstvermarktungsstrategien</li> <li>• Möglichkeiten, Ausbildungsplätze zu finden, insbesondere die</li> </ul> <p>Ausbildungsvermittlung der Agenturen für Arbeit, Job Börsen, Homepages der Firmen, Unterstützer in der Region z.B. Kammern, AK Schule Wirtschaft, ehrenamtliche Förderer, etc.</p> <p>Der Schüler kann nach Abschluss der Maßnahme</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich um einen Ausbildungsplatz bewerben und er verfügt über eine individuelle Musterbewerbungsmappe</li> <li>• Bewerbungsschreiben individuell an Ausbildungsangebote anpassen</li> <li>• sich erfolgreich um einen Praktikumsplatz bzw. um eine Ausbildungsstelle bewerben und</li> </ul>	<p>Modulbeschreibung Baustein „Basis“ : Standortbestimmung zum Berufswahlprozess; Informationskompetenz und Realisierungsstrategie; Möglichkeiten der Informationsgewinnung hinsichtlich Beruf und Betrieb; berufs- bzw. branchenspezifische Bewerbungsstrategien</p> <p>Ausbildungs- und Arbeitsmarktanalyse; Karrierechancen und Verdienstmöglichkeiten; Aufstellen eines individuellen Bewerbungsfahrplans; Ausarbeitung einer Selbstvermarktungsstrategie</p> <p>Die Bewerbung: Anleitung für selbstständige Medien- und Stellensuche; telefonische, schriftliche, persönliche Bewerbungen (inklusive Erstellung einer vollständigen Bewerbungsmappe)</p> <p>Online-Bewerbung; Vorbereitung von ersten Bewerbungen für Ausbildungsstellen, ggf. Praktika (inklusive Erstellung einer vollständigen Bewerbungsmappe)</p> <p>Modulbeschreibung Baustein „Aufbau“: Vorbereitung auf Testverfahren; Übungen; Vorstellungsgespräch; Gesprächsübungen; Bedeutung und Einfluss von Verhaltens-, Benimmregeln und äußerem Erscheinungsbild bei der Bewerbung („Ausbildungs-Knigge“)</p> <p>Ausbildungssuche; Die ersten Wochen im Betrieb – worauf kommt es an?</p>	Schüler ab Vorabgangsklassen	mind. 12 Schüler	16 Unterrichtsstunden je Modul 8 Stunden	Schule, Schule wird gebeten Räumlichkeiten mietfrei zur Verfügung zu stellen	Ergebnis nach Ausschreibung		
<a href="#">BOM ESF 14 Modul E</a> <a href="#">Active summer – das Berufsorientierungscamp</a>	<p>Die Schüler sollen in einer außerschulischen und außerfamiliären Umgebung den Sinn und Zweck von Arbeit und Ausbildung kennenlernen. Dadurch soll Interesse an einer späteren qualifizierten beruflichen Tätigkeit geweckt und die individuelle Informations- / Berufswahlkompetenz erhöht werden.</p> <p>Die Schüler sollen die Bedeutung von Softskills für den Berufsalltag erkennen und diese verbessern.</p> <p>Die Teilnehmer sollen regionale Beratungsangebote auch zur Bewältigung familiärer und persönlicher Probleme kennen</p>	<p>Während des Berufsorientierungscamps sollen Jugendliche</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich selbst und ihre individuellen Stärken und Fähigkeiten entdecken</li> <li>• erste eigene Wünsche hinsichtlich einer persönlichen und beruflichen Zukunft definieren und formulieren</li> <li>• das bisherige berufliche Spektrum erweitern (Kennenlernen unterschiedlicher Anforderungen aus verschiedenen Berufsfeldern) und sich darin orientieren (welches Berufsfeld/welche weitere schulische Laufbahn entspricht meinen Fähigkeiten und Interessen?) und</li> <li>• frühzeitig erste eigene Bewerbungsstrategien (Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Simulation von Vorstellungsgesprächen, „Etikette-Training“ bezogen auf die spätere Berufs-/Schulausbildung etc.) entwickeln.</li> </ul> <p>Des Weiteren sollen Sozial- und Teamfähigkeit trainiert und gefördert und bei Bedarf</p>	Zur Zielgruppe gehören Schüler mit sehr hohem Unterstützungsbedarf ab Beendigung der 7. Klassenstufe	20-30 Teilnehmer je Maßnahme	2 Wochen während der Sommerferien (inkl. An- und Abreisetage sowie der Wochenenden und Übernachtung)	Land Mecklenburg Vorpommern, in der Region angestrebt	Ergebnis nach Ausschreibung		

<b>Berufsorientierungsmaßnahme (BOM)</b>	
<b>BOM ESF 10</b>	
<b>Modul A Learn about skills - der Berufswahlparcours</b>	
<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b> <b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	Ergebnis nach Ausschreibung  <a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a>
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Erwerb erster Hinweise für den weiteren Berufswahlprozess, Hinweise zu eigenen Stärken erhalten, Kennenlernen von Berufsfeldern , die zu Ihren Stärken passen Orientierungshilfe für zielführende Praktika kennenlernen realisierbarer beruflicher Möglichkeiten
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Die Teilnehmer durchlaufen einen Parcours mit mind. 4 unterschiedlichen Stationen, an denen sie mit handlungsorientierten Aufgaben betraut werden, aus deren Bearbeitung erste Rückschlüsse über vorliegende Stärken der Schüler gewonnen werden. Zu folgenden Bereichen sollen Stärken beobachtet werden: Geschick/ Phantasie/ Naturverbundenheit/ Organisation/ Kommunikation/ soziales Engagement/ Zahlenverständnis Der Auftragnehmer wird die Schüler bei der Bearbeitung der Aufgaben beobachten und ihnen sichtbar gewordene Stärken unmittelbar transparent machen. Nach Durchlaufen aller Stationen wird den Teilnehmern die Möglichkeit gegeben, die in den einzelnen Stationen rückgespiegelten Stärken zusammenzutragen und sich bewusst zu machen. Im Anschluss erhalten den Teilnehmer Anregungen, welche Berufsfelder zu ihren Stärken und Talenten passen könnten. Die Ergebnisse aus dem Parcours sind werden so gesammelt und den Teilnehmern auszuhändigt, dass diese im Berufswahlpass festgehalten werden können. Für die Erziehungs- bzw. Sorgeberechtigten der Schüler wird eine Elternveranstaltung in den Räumlichkeiten angeboten, in denen der Erlebnisparcours stattfindet. Die Eltern sollen hierbei im Rahmen einer Führung die einzelnen Parcoursstationen kennen lernen. Darüber hinaus sollten sie erfahren, wie sie ihre Tochter oder ihren Sohn bei dem Prozess der Berufswahl bis zum Schulabgang konkret unterstützen können.
<b>Zielgruppe:</b> <b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b> <b>Anzahl der Plätze:</b> <b>Anmeldung bis:</b> <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> <b>Anmeldung bei:</b> <b>Zeitlicher Rahmen:</b> <b>Durchführungsort:</b> <b>Finanzierung:</b>	Schüler in der Klassenstufe 7 oder 8 (Klassenverband)  nein  Gruppeneinteilung max. 15 je Gruppe  über die Berufsberatung bis Ende Januar für das kommende Schuljahr  keine  Berufsberatung der Schule  je Schüler 1,5 bis 2 Zeitstunden  Neubrandenburg  keine Kosten für die Schule ( Maßnahme wird durch die Agentur für Arbeit und das Land M/V (ESF) finanziert)
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	Umsetzung im Schuljahr 2020/21 im Zeitraum Ende Oktober /Anfang November 2020

<b>Berufsorientierungsmaßnahme (BOM)</b>	
<b>BOM ESF 11</b>	
<b>Modul B Face the chance-neue Wege durch Praktika</b>	
<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b> <b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	Ergebnis nach Ausschreibung   <a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a>
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Die Schüler sollen die Anforderungen, Bedingungen und Chancen von Branchen kennenlernen, die bisher nicht im Vordergrund der eigenen beruflichen Orientierung standen, und hierdurch ihr Berufswahlspektrum erweitern. Hierbei sollen schwerpunktmäßig Klein- und Mittelbetriebe insbesondere im Handwerk sowie Branchen mit einer hohen Zahl unbesetzter Ausbildungsplätze in den Blick genommen werden
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Im Rahmen dieses Moduls werden über die vorgeschriebenen Schulpraktika/ Praxislerntage hinaus zusätzliche Angebote für Schüler unterbreitet. Gegenstand der Maßnahme ist es, <ul style="list-style-type: none"> <li>- zusätzliche betriebliche Praktika möglichst in ausbildungs- geeigneten Betrieben zu akquirieren,</li> <li>- diese Praktikumsangebote mit den teilnehmenden Schülern zu besetzen,</li> <li>- die Schüler sowie die Betriebe bei der Umsetzung zu begleiten</li> <li>- die hierbei gewonnenen Erkenntnisse mit den Schülern auszuwerten.</li> </ul> Bei der Begleitung während des Praktikums wird mindestens ein Vor-Ort-Besuch durchzuführen, bei dem auch ein Austausch mit den fachlich Verantwortlichen des Betriebes vorzusehen ist. Der Auftragnehmer organisiert die praktische Umsetzung insbesondere in Abstimmung mit den Schulen, den Betrieben, den Schülern und deren Eltern.
<b>Zielgruppe:</b> <b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b> <b>Anzahl der Plätze:</b> <b>Anmeldung bis:</b> <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> <b>Anmeldung bei:</b> <b>Zeitlicher Rahmen:</b> <b>Durchführungsort:</b> <b>Finanzierung:</b>	Schüler ab Klassenstufe 7 NEIN mind. 10 Schüler je Schule bis Ende Januar für das kommende Schuljahr keine Berufsberatung der Schule Die Dauer der Praktika soll jeweils regelmäßig 5 Werktage und insgesamt 40 Zeitstunden umfassen. Die Lage und Verteilung dieser Tage/ Stunden erfolgt in Abstimmung mit der Schule und dem Betrieb durch den Auftragnehmer. Schul- bzw. Wohnortnah keine Kosten für die Schule ( Maßnahme wird durch die Agentur für Arbeit und das Land M/V (ESF) finanziert)
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	



<b>Berufsorientierungsmaßnahme (BOM)</b>	
<b>BOM ESF 12</b> <b>Modul C Betriebscasting - wähle Deine Zukunft</b>	
<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b> <b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	Ergebnis nach Ausschreibung  <a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a>
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennenlernen von Ausbildungsmöglichkeiten bei Klein- und Mittelbetrieben in der Region</li> <li>• Recherche- und Realisierungsstrategien entwickeln – insbesondere in Kleinbetrieben</li> <li>• sich bei Klein- und mittelständischen Unternehmen bekannt machen</li> </ul>
<b>Kurzbeschreibung:</b>	<p>In einer vorbereitenden Veranstaltung stellt der Auftragnehmer den Teilnehmern die Möglichkeiten für Betriebsbesuche in max. 4 Berufsfeldern vor. Hierbei werden insbesondere Ausbildungsmöglichkeiten in Kleinbetrieben aus weniger von Ausbildungssuchenden nachgefragten Branchen (Berufe außerhalb der „Top 10-Wünsche“) vorgestellt.</p> <p>Am Ende der vorbereitenden Veranstaltung wählen die Teilnehmer in der Regel drei Angebote aus. Der Auftragnehmer stellt die Realisierung von zwei der gewählten Angebote sicher. Der Auftragnehmer organisiert die praktische Umsetzung insbesondere in Abstimmung mit den Schulen und den Betrieben.</p>
<b>Zielgruppe:</b> <b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b> <b>Anzahl der Plätze:</b> <b>Anmeldung bis:</b> <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> <b>Anmeldung bei:</b> <b>Zeitlicher Rahmen:</b> <b>Durchführungsort:</b> <b>Finanzierung:</b>	Schüler ab Klassenstufe 7 NEIN mind. 10 Schüler je Schule bis Ende Januar für das kommende Schuljahr keine Berufsberatung der Schule <ul style="list-style-type: none"> <li>• zwei Unterrichtsstunden für eine vorbereitende Veranstaltung</li> <li>• zwei Berufserkundungen im Betrieb mit einer Dauer von jeweils in der Regel zwei Zeitstunden im Betrieb</li> </ul> Schul- bzw. Wohnortnah keine Kosten für die Schule ( Maßnahme wird durch die Agentur für Arbeit und das Land M/V (ESF) finanziert). Der Auftragnehmer organisiert und finanziert den Transport von der Schule zum Veranstaltungsort und zurück. Die Kosten sind im Angebotspreis einzukalkulieren
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	

<b>Berufsorientierungsmaßnahme (BOM)</b>	
<b>BOM ESF 13</b>	
<b>Modul D: Fit for next step – die Zukunftswerkstatt</b>	
<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b> <b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	Ergebnis nach Ausschreibung  <a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a>
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Der Schüler kennt nach Abschluss der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> <li>• seine Stärken und Potentiale</li> <li>• Berufsfelder, die seinen Stärken entsprechen</li> <li>• den regionalen Ausbildungsmarkt</li> <li>• Betriebe, die im angestrebten Beruf ausbilden</li> <li>• Selbstvermarktungsstrategien</li> <li>• Möglichkeiten, Ausbildungsplätze zu finden, insbesondere die Ausbildungsvermittlung der Agenturen für Arbeit, Job Börsen, Homepages der Firmen, Unterstützer in der Region z.B. Kammern, AK Schule Wirtschaft, ehrenamtliche Förderer, etc.</li> </ul>
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Modulbeschreibung Baustein „ <b>Basis</b> “ : Standortbestimmung zum Berufswahlprozess; Informationskompetenz und Realisierungsstrategie; Möglichkeiten der Informationsgewinnung hinsichtlich Beruf und Betrieb; berufs- bzw. branchenspezifische Bewerbungsstrategien Ausbildungs- und Arbeitsmarktanalyse; Karrierechancen und Verdienstmöglichkeiten; Aufstellen eines individuellen Bewerbungsfahrplans; Ausarbeitung einer Selbstvermarktungsstrategie Die Bewerbung: Anleitung für selbstständige Medien- und Stellensuche; telefonische, schriftliche, persönliche Bewerbungen (inklusive Erstellung einer vollständigen Bewerbungsmappe) Online-Bewerbung; Vorbereitung von ersten Bewerbungen für Ausbildungsstellen, ggf. Praktika (inklusive Erstellung einer vollständigen Bewerbungsmappe) Modulbeschreibung Baustein „ <b>Aufbau</b> “: Vorbereitung auf Testverfahren; Übungen; Vorstellungsgespräch; Gesprächsübungen; Bedeutung und Einfluss von Verhaltens-, Benimmregeln und äußerem Erscheinungsbild bei der Bewerbung („Ausbildungs-Knigge“) Ausbildungsuche; Die ersten Wochen im Betrieb – worauf kommt es an?
<b>Zielgruppe:</b> <b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b> <b>Anzahl der Plätze:</b> <b>Anmeldung bis:</b> <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> <b>Anmeldung bei:</b> <b>Zeitlicher Rahmen:</b> <b>Durchführungsort:</b> <b>Finanzierung:</b>	Schüler ab Vorabgangsklassen JA mind. 12 Schüler bis Ende Januar für das kommende Schuljahr keine Berufsberater der Schule 16 Unterrichtsstunden je Modul 8 Stunden Schule, Schule wird gebeten Räumlichkeiten mietfrei zur Verfügung zu stellen keine Kosten für die Schule ( Maßnahme wird durch die Agentur für Arbeit und das Land M/V (ESF) finanziert)
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	

<b>Berufsorientierungsmaßnahme (BOM)</b>	
<b>BOM ESF 14</b>	
<b>Modul E: Active summer – das Berufsorientierungscamp</b>	
<b>Träger:</b> <b>Anschrift:</b> <b>Telefon:</b> <b>E-Mail/Internet:</b> <b>Ansprechpartner/in:</b>	Ergebnis nach Ausschreibung  <p style="text-align: right;"><a href="#">zurück zum Inhaltsverzeichnis</a></p>
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	<p>Die Schüler sollen in einer außerschulischen und außerfamiliären Umgebung den Sinn und Zweck von Arbeit und Ausbildung kennenlernen. Dadurch soll Interesse an einer späteren qualifizierten beruflichen Tätigkeit geweckt und die individuelle Informations- / Berufswahlkompetenz erhöht werden.</p> <p>Die Schüler sollen die Bedeutung von Softskills für den Berufsalltag erkennen und diese verbessern.</p> <p>Die Teilnehmer sollen regionale Beratungsangebote auch zur Bewältigung familiärer und persönlicher Probleme kennen lernen sowie Unterstützung bei der Planung der nächsten Schritte im Berufswahlprozess erhalten.</p>
<b>Kurzbeschreibung:</b>	<p>Während des Berufsorientierungscamps sollen Jugendliche</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich selbst und ihre individuellen Stärken und Fähigkeiten entdecken</li> <li>• erste eigene Wünsche hinsichtlich einer persönlichen und beruflichen Zukunft definieren und formulieren</li> <li>• das bisherige berufliche Spektrum erweitern (Kennenlernen unterschiedlicher Anforderungen aus verschiedenen Berufsfeldern) und sich darin orientieren (welches Berufsfeld/welche weitere schulische Laufbahn entspricht meinen Fähigkeiten und Interessen?) und</li> <li>• frühzeitig erste eigene Bewerbungsstrategien (Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Simulation von Vorstellungsgesprächen, „Etikette-Training“ bezogen auf die spätere Berufs-/Schulausbildung etc.) entwickeln.</li> </ul> <p>Des Weiteren sollen Sozial- und Teamfähigkeit trainiert und gefördert und bei Bedarf Hilfestellung bei der Bewältigung persönlicher bzw. familiärer Schwierigkeiten gegeben werden.</p>
<b>Zielgruppe:</b> <b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b> <b>Anzahl der Plätze:</b> <b>Anmeldung bis:</b>	<p>Zur Zielgruppe gehören Schüler mit sehr hohem Unterstützungsbedarf ab Beendigung der 8. Klassenstufe/ Übergang in Kl. 9</p> <p>NEIN</p> <p>20-Teilnehmer je Maßnahme/Durchgang</p> <p>bis Ende April für das kommende Schuljahr</p>
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	<p>Die Gewinnung potenzieller Teilnehmer erfolgt durch den Auftragnehmer. Dazu hat er sich z.B. mit Schulsozialarbeitern, Berufseinstiegsbegleitern, Jugendmigrationsdiensten oder den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe abzustimmen.</p> <p>Interessierte Schüler melden sich beim Auftragnehmer zum Berufsorientierungscamp (Sommercamp) an und bilden einen Schüler-Pool. Der Auftragnehmer sondiert diese Anmeldungen und stimmt die tatsächliche Teilnehmerliste abschließend mit der zuständigen Beratungsfachkraft der Agentur für Arbeit ab.</p>
<b>Anmeldung bei:</b>	Anmeldung beim Träger, Interessenbekundung gegenüber dem Berufsberater der Schule
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	2 Wochen während der Sommerferien (inkl. An- und Abreisetage sowie der Wochenenden und Übernachtung)
<b>Durchführungsort:</b>	Land Mecklenburg Vorpommern, in der Region angestrebt
<b>Finanzierung:</b>	keine Kosten für die Schule ( Maßnahme wird durch die Agentur für Arbeit und das Land M/V (ESF) finanziert). Fahrtkosten der Teilnehmer: Die Organisation der An- und Abreise obliegt den einzelnen Teilnehmern.
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	Die Umsetzung 2020 erfolgt durch den Träger ÜAZ Waren

## MINT Workshop „Typische Berufswahl? Aus der Geschichte lernen...“

<b>Träger:</b>  <b>Anschrift:</b> <b>Telefon:</b>  <b>Ansprechpartner/in:</b>	<b>Agentur für Arbeit Neubrandenburg</b> , Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt und  <b>Regionalzentrum für Bildung, Integration und Demokratie MV</b>  Ponyweg 37-43 0395 766 2898  Frau Dominique Hübner
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Schwerpunkt Klassenstufe 7:  <b>Ziel des Workshops:</b> Wir schauen uns Frauen in der Geschichte an, die einen ungewöhnlichen beruflichen Weg gegangen sind, schauen, wie sie dorthin gekommen sind und was wir heute von ihnen für unseren eigenen beruflichen Weg lernen können.  <b>Folgende Lernziele:</b> Argumente selbst formulieren, Nachdenken über Umgang mit Widerständen, Teamarbeit, Selbstreflexion, Handlungsstrategien entwickeln
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Ablauf: 1. Biografie 2.Theater 3. Blick in den Spiegel 4. Treppe zum Erfolg  <b>Zu 1. (Biografie).</b> Je nach Gruppenstärke werden in Kleingruppen Biografien von Frauen, die zur Zeit des ersten oder zweiten Weltkrieges lebten, bearbeitet. Biografien liegen entweder als Hörformat oder als Leseformat vor. Folgende Fragen werden durch die Kleingruppen bearbeitet: 1. Wie war ihre berufliche Entwicklung? 2. An welchen Stellen hat sie Widerstände erfahren? 3. Was hat dich an der Biografie beeindruckt oder irritiert? Inwiefern könnte sie Vorbild sein oder auch nicht? Die Ergebnisse werden dann von der Kleingruppe präsentiert  <b>Zu 2. (Theater)</b> Aufgabe: anhand eines beruflichen Widerstandes laut Biografie, entwickeln die Mädchen Argumente für beide Seiten, überzeugen den Gegenüber, um den Widerstand aufzulösen. Das Ziel ist das Aussprechen von Argumenten im Umgang mit Widerständen.  <b>Zu 3. (Blick in den Spiegel):</b> Welche Erfahrungen haben die Jugendlichen gesammelt im Gespräch mit Eltern, Verwandten, Freunde mit Blick auf den eigenen Berufswunsch? Mit welchen Widerständen werden sie konfrontiert? Selbstreflektion  <b>Zu 4. (Treppe zum Erfolg):</b> Ziel dieser Sequenz ist es, anhand eines selbsterfahrenen Widerstandes mit Hilfe der Gruppe Strategien und womöglich Lösungen zu erarbeiten, um mit diesem Widerstand besser umzugehen oder ihn ganz aufzulösen. Wer oder was kann mich beispielsweise konkret unterstützen?
<b>Zielgruppe:</b> <b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b> <b>Zugangsvoraussetzungen:</b>  Anzahl der Plätze:  <b>Anmeldung bis:</b>  <b>Anmeldung bei:</b>  <b>Zeitlicher Rahmen:</b>  <b>Durchführungsort:</b>  <b>Finanzierung:</b>	Schülerinnen Klasse 7    Max 15 Teilnehmerinnen   Entweder über das Projekt BOGEN beim BdW oder über den zuständigen BerufsberaterIn anmelden. Konkrete Terminabstimmung erfolgt mit Dominique Hübner   Der Workshop dauert 3 Unterrichtsstunden  In der Schule oder auch im BiZ Neubrandenburg  Für die Schule entstehen keine Kosten
<b>Anmerkungen/Hinweise:</b>	

# Katalog der Maßnahmen zur Berufsorientierung im Schuljahr 2014/15

Messen und berufs- und studienkundliche Veranstaltungen im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte

Veranstaltung	Veranstalter	Datum	Altentreptow	Demmin	Friedland	Stavenhagen	Malchin	Neubrandenburg	Neustrelitz	Röbel	Waren	Interesse der Schule	TN-Zahl
<a href="#">M 02 vocatium</a>	Institut für Talententwicklung	03./04.03.20						x					
<a href="#">M 07 Girls' Day</a>	verschiedene	26.03.2020	x	x	x		x	x	x	x	x		
<a href="#">M 08 Boys' Day</a>	verschiedene	26.03.2020	x	x	x		x	x	x	x	x		
M 18 Woche der Ausbildung	Agentur für Arbeit	16.-20.03.20	x	x	x	x	x	x	x	x	x		
<a href="#">M 04 HIT - Hochschulinformationstag</a>	Hochschule Neubrandenburg	04.04.2020						x					
Tag der Ausbildungschance	IHK Neubrandenburg für das östliche Mecklenburg-Vorpommern												
M 06 IHK-Lehrstellenbörse	IHK Neubrandenburg für das östliche Mecklenburg-Vorpommern	September						x					
M 13 Job-Fit	Stadt Malchin, AOK Nordost, Regionales Unternehmensnetzwerk Mecklenburgische Schweiz e.V. (RUN), Agentur für Arbeit, Sparkasse Neubrandenburg-Demmin, Regionales Berufliches Bildungszentrum Müritz Außenstelle Malchin	Oktober					x						
M 14 21. Aktion Ausbildung	Hansestadt Demmin, AOK Nordost, Sparkasse Neubrandenburg-Demmin	September		x									
<a href="#">M 10 Schnupperwoche</a>	Hochschule Neubrandenburg	Dezember						x					
M 15 Kontaktbörse RBB Müritz	Waren (Müritz)	Dezember									x		

## Messen

### M 02 vocatium

<b>Träger:</b>	IFT-Institut für Talententwicklung GmbH
<b>Anschrift:</b>	Lindenstr.63, 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b>	0395 36943126
<b>E-Mail/Internet:</b>	<a href="mailto:n.woitczak@if-talent.de">n.woitczak@if-talent.de</a>
<b>Ansprechpartner/in:</b>	Nicole Woitczak
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Individuelle Information und Beratung zu Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten mit fester Terminvergabe bei den Beteiligten Einrichtungen und Unternehmen
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Es handelt sich um eine Fachmesse. Die Schüler kommen gut vorbereitet mit passgenauen Gesprächsterminen zur Bildungsmesse. Das Messeteam besucht vorab in der Schule die Teilnehmer und stellt die Aussteller ( Betriebe, Hochschulen, Berufsfachschulen, Institutionen) vor. Dabei kommt ein Messehandbuch mit Anmeldebogen zum Einsatz. Hier können die Schüler eintragen, welche Aussteller in Frage kommen. Die Termine werden 14 Tage vor Messebeginn mitgeteilt.
<b>Zielgruppe:</b>	Schüler der Abgangs- und Vorabgangsklassen
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	keine
<b>Anzahl der Plätze:</b>	unbegrenzt
<b>Anmeldung bis:</b>	beim Träger erfragen
<b>Anmeldung bei:</b>	Nicole Woitczak
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	03.-04.2020
<b>Durchführungsort:</b>	HKB Neubrandenburg
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei für Schüler
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## Messen

### M 06 IHK-Lehrstellenbörse

<b>Träger: Anschrift:</b>	IHK Neubrandenburg für das östliche MV Katharinenstraße 48, 17033 Neubrandenburg
<b>Telefon:</b>	0395 / 5597401
<b>E-Mail/Internet:</b>	<a href="mailto:info@neubrandenburg.ihk.de">info@neubrandenburg.ihk.de</a> <a href="http://www.neubrandenburg.ihk.de">www.neubrandenburg.ihk.de</a>
<b>Ansprechpartner/in:</b>	Ausbildungsberater: Ines.Renninger; ines.renninger@neubrandenburg.ihk.de;
<b>Ziel der Maßnahme:</b>	Vermittlung von Ausbildungsstellen; Individuelle Information und Beratung zu Ausbildung
<b>Kurzbeschreibung:</b>	IHK-Ausbildungsbetriebe bieten ihre Lehrstellen für das kommende Ausbildungsjahr an. Schüler, Eltern, Lehrer erhalten an den Ständen ind. Berufsinformationen. Die IHK informiert zu allen in der Region möglichen Angeboten.
<b>Zielgruppe:</b>	Schüler ab Kl. 8 aller Schularten, -formen Eltern, Lehrer, Jugendliche in Berufsvorbereitungsmaßnahmen
<b>Ist die Maßnahme modularisiert?</b>	nein
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	keine
<b>Anzahl der Plätze:</b>	
<b>Anmeldung bis:</b>	nicht erforderlich, Vergabe von Gesprächsterminen möglich
<b>Anmeldung bei:</b>	Ines Renninger,
<b>Zeitlicher Rahmen:</b>	jährlich Samstag im September, Einladung an alle Schulen
<b>Durchführungsort:</b>	HKB Neubrandenburg
<b>Finanzierung:</b>	kostenfrei für Schüler
<b>Anmerkungen/Hinweise</b>	



[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)



erstellt von: Ralf Böhnke - Teamleiter Markt und Integration  
Frank Schäfer - Berufsberater vor dem Erwerbsleben  
Christiane David - Projektleitung JuSe

Stand 16.12.2019

